



MEDIENRAT DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT

Tätigkeitsbericht 2020-2024

Medienrat der Deutschsprachigen Gemeinschaft
Gospertstraße 42
4700 Eupen
Unternehmensnummer: 0652.750.810
www.medienrat.be

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
1. Vor Inkrafttreten des Mediendekrets 2021	4
1.1. Mitglieder der Beschlusskammer	4
1.2. Tätigkeiten der Beschlusskammer	4
2. Nach Inkrafttreten des Mediendekrets 2021	6
2.1. Mitglieder des Medienrats	6
2.2. Tätigkeiten des Medienrats	7
3. Liste der Aktivitäten	10
3.1. Vor Inkrafttreten des Mediendekrets 2021	10
3.1.1. Aktivitäten 2020	10
3.1.2. Aktivitäten 2021 (Januar-April)	16
3.2. Nach Inkrafttreten des Mediendekrets 2021	19
3.2.1. Aktivitäten 2021 (April-Dezember)	19
3.2.2. Aktivitäten 2022	23
3.2.3. Aktivitäten 2023	33
3.2.4. Aktivitäten 2024	44
4. Finanzabschlüsse	57
4.1. Bilanz 2020	57
4.2. Bilanz 2021	58
4.3. Bilanz 2022	59
4.4. Bilanz 2023	61
4.5. Bilanz 2024	63

Einleitung

Der Medienrat der Deutschsprachigen Gemeinschaft ist die unabhängige Regulierungsbehörde dieser Gemeinschaft für Radio und Fernsehen oder in anderen Worten für auditive und audiovisuelle Mediendienste sowie für Video-Sharing-Plattformdienste. Der Medienrat wird organisiert durch das am 12. April 2021 in Kraft getretene Dekret vom 1. März 2021 über die Mediendienste und die Kinovorstellungen (Mediendekret 2021) und folgt auf die Beschlusskammer des Medienrates der Deutschsprachigen Gemeinschaft, die vom Dekret vom 27. Juni 2005 über die audiovisuellen Mediendienste und die Kinovorstellungen (Mediendekret 2005) geschaffen worden ist.

Das Mediendekret 2005 und danach das Mediendekret 2021 sehen vor, dass der Medienrat jährlich einen Tätigkeitsbericht abgibt, den er beim Parlament und bei der Regierung einreicht und den er auf seiner Website veröffentlicht. Dieser Bericht soll nach Mediendekret 2021 Informationen über den Stand des Marktes der elektronischen Kommunikation, seine Entscheidungen, seine personellen und finanziellen Ressourcen und wie diese Ressourcen zugewiesen werden sowie seine zukünftigen Pläne beinhalten.

Der letzte veröffentlichte Tätigkeitsbericht des Medienrates behandelte das Jahr 2019. Die nächste Veröffentlichung hat aufgrund von institutionellen Entwicklungen und Arbeitsüberlastung mehrere Jahre auf sich warten lassen. Die Covid-19-Pandemie, die schwerwiegende Auswirkungen auf Organisation und Funktionieren des Medienrates hatte, hat das Ihrige zur Verzögerung beigetragen.

Der Tätigkeitsbericht liegt nunmehr vor und fasst die Jahre 2020, 2021, 2022, 2023 und 2024 zusammen. Er teilt sich in zwei Bereiche: Die Tätigkeiten der Beschlusskammer des Medienrats vor Inkrafttreten des Mediendekrets 2021 und die Tätigkeiten der heute als Medienrat der Deutschsprachigen Gemeinschaft bekannte Regulierungsbehörde nach Inkrafttreten des Mediendekrets 2021. Die Bereiche beinhalten jeweils die Schwerpunkte der Arbeiten, die Zusammensetzung des Rates und der Geschäftsstelle, die Liste der Aktivitäten und einen jährlichen Haushaltsplan. Da dieser Tätigkeitsbericht zusammen mit dem Tätigkeitsbericht 2025 abgegeben wird, wird auf eine Aussicht auf die kommenden Jahre sowie auf den Stand des Marktes der elektronischen Kommunikation in diesem Bericht verzichtet.

Die Erhöhung der Dotation für den Medienrat und die dadurch ermöglichte Aufstockung des Personals der Geschäftsstelle des Medienrat stimmen uns optimistisch, dass die nächsten Berichte fristgerecht erscheinen werden.

1. Vor Inkrafttreten des Mediendekrets 2021

Vor Inkrafttreten des Mediendekrets 2021 war das Mediendekret vom 27. Juni 2005 über die audiovisuellen Mediendienste und die Kinovorstellungen (Mediendekret 2005) anwendbar. Zu dem Zeitpunkt setzte der Medienrat sich aus der Beschlusskammer, der Gutachtenkammer, dem Büro und dem Auditorat zusammen. Dieser Bericht konzentriert sich auf die Beschlusskammer, da dies der Vorgänger des heute bekannten Medienrats ist.

1.1. Mitglieder der Beschlusskammer

Durch Regierungserlass vom 31. Oktober 2019 wurde die Beschlusskammer neu besetzt. Seit dem 4. Dezember 2019 setzte der Medienrat sich aus folgenden Personen zusammen:

- Präsident: Herr Friedensrichter a.D. Oswald Weber
- Vize-Präsident: Herr Prof. Dr. Jürgen Brautmeier
- Mitglied: Herr Prof. Dr. François Jongen
- Mitglied: Herr Dozent Robert Queck

Herr Prof. Dr. François Jongen ist zum 1. September 2020 als Mitglied der Beschlusskammer ausgeschieden. Da die Beschlusskammer nach Mediendekret 2005 aus mindestens drei Mitgliedern bestehen muss, und diese Bedingung seit dem 1. September 2020 erfüllt ist, konnte die Beschlusskammer weiter gültig tätig sein.

Herr Robert Queck, Mitglied der Beschlusskammer, übt seit dem 1. Juli 2018 zusätzlich die Funktion des Leiter des Büros der Beschlusskammer aus.

1.2. Tätigkeiten der Beschlusskammer

Das Jahr 2020 bis zum Inkrafttreten des Mediendekrets, d.h. 12. April 2021, war geprägt von der Vorbereitung auf das neue Mediendekret 2021. Dazu hat die Beschlusskammer des Medienrats, ein Gutachten des Medienrates zum Dekretvorentwurf über die Mediendienste und die Kinovorstellungen gutgeheißen und weitere Austausche zur Anwendung des Mediendekrets 2021 sowie zu den notwendigen personellen Ressourcen mit Ministerium, Regierung und Parlament geführt.

Weitere Entscheidungen des Medienrats betrafen einerseits die Genehmigung des Standardangebots von VOO SA für den Zugang zum Fernsehangebot im deutschen Sprachgebiet. Dieser Beschluss analysiert die Übereinstimmung der qualitativen Aspekte des Referenzangebots von VOO S.A. mit dem Beschluss der KRK vom 29. Juni 2018 zur Analyse des Fernsehmarktes im deutschsprachigen Raum. Die KRK hat in seiner Entscheidung vom 25. März 2021 entschieden, dass das Referenzangebot der VOO S.A. vollständig an die in dieser Entscheidung formulierten Bemerkungen angepasst werden muss.

Andererseits traf der Medienrat fünf Entscheidungen zur Anerkennung des Kinos Scala Büllingen als Veranstalter eines wiederholenden Veranstaltungsradios („Autokino Büllingen“) zwischen 1. Juli und 9. September 2020. Die notwendige Event-Frequenz wurde jeweils zugeteilt.

Nach einer Verlängerung der Anerkennung der und dazugehörigen Frequenzzuteilung an VoG Privater Rundfunk in Ostbelgien – PriO als Veranstalter eines privaten Sendernetzes "Radio 700" im Juni 2020 erkannte der Medienrat im Dezember 2020 die PriO als Veranstalter eines privaten Sendernetzes "Radio 700" für einen Zeitraum von neun Jahren an. Dazu wurden ihr Funkfrequenzen zum Betreiben des Sendernetzes zugeteilt (Die UKW-Frequenz Kelmis 101,2 MHz, Die UKW-Frequenz Elsenborn 90,1 MHz und Die UKW-Frequenz St. Vith 101,7 MHz).

Im Februar 2021 wurde die Cobel D A.G. als Veranstalter eines Regionalsenders (Radio Contact Ostbelgien NOW) für einen Zeitraum von neun Jahren anerkannt und die Funkfrequenz 96,7 MHz ab Eupen zugeteilt.

Der Medienrat hat zudem Vertretungen auf europäischer Ebene wahrgenommen. So hat er u.a. an der Stellungnahme der Europäischen Regulierungsgruppe für audiovisuelle Mediendienste (ERGA) zu den Entwürfen des Digital Services Act sowie Digital Market Act mitgewirkt sowie an der Ausarbeitung einer Stellungnahme zu den wirtschaftlichen Auswirkungen der COVID-19-Krise teilgenommen.

2. Nach Inkrafttreten des Mediendekrets 2021 am 12. April 2021 bis 2024

Das Mediendekret vom 1. März 2021 über die Mediendienste und die Kinovorstellungen ist am 12. April 2021 in Kraft getreten.

Laut Mediendekret 2005 bestand der Medienrat der Deutschsprachigen Gemeinschaft aus vier Organen: die Beschlusskammer (die eigentliche Regulierungsbehörde, die die Regeln durch Entscheidungen anwendet), die Gutachtenkammer (ein beratendes Gremium, das hauptsächlich aus Vertretern von Mediendienstanbietern und Mediennutzern zusammengesetzt ist), das Büro (die Geschäftsstelle von Beschlusskammer und Gutachtenkammer, die deren Aktivitäten betreut) und das Auditorat, welches (auch auf Eigeninitiative) die Nicht-Einhaltung des Mediendekrets und seiner Ausführungsbestimmungen verfolgt¹. Der Medienrat hatte demnach zwei Präsidenten: einen Präsidenten der Beschlusskammer und einen Präsidenten der Gutachtenkammer.

Das Mediendekret 2021 hat diese Organisation grundlegend überarbeitet. Die Beschlusskammer wird zum Medienrat an sich und bleibt die unabhängige Regulierungsbehörde für die Mediendienste und die für ihre Übertragung genutzten Netze. Der Medienrat verfügt über Fachpersonal, welches die Geschäftsstelle bildet und die Entscheidungen des Medienrates vorbereitet. Die Funktion des Auditorats wird von „Auditoren“ wahrgenommen, die der Medienrat unter seinen Mitgliedern und/oder dem Personal für die Dauer von einem Jahr (erneuerbar) bestellt². So wendet der Medienrat die Bestimmungen des Mediendekrets 2021 an und sorgt dafür, dass sie eingehalten werden. Er ist unabhängig und (wie sein Personal) nicht an Weisungen von Dritten (einschließlich der Regierung) gebunden.

Die Gutachtenkammer wird aus dem Medienrat herausgelöst und als „Beirat für Mediendienste“ beim Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft angesiedelt. So wird die Unabhängigkeit des Medienrates noch besser gewährleistet.

2.1. Mitglieder des Medienrats

Der Medienrat setzt sich aus den Mitgliedern der vorigen Beschlusskammer zusammen, d.h.:

- Präsident: Herr Friedensrichter a.D. Oswald Weber
- Vize-Präsident: Herr Prof. Dr. Jürgen Brautmeier
- Mitglied: Herr Dozent Robert Queck

Prof. Dr. François Jongen wurde durch den Erlass der Regierung vom 28. März 2023 zum Mitglied des Medienrats bestellt. Demnach waren von nun an folgende Mitglieder bis zum Ende des Mandats im Dezember 2023 im Medienrat:

- Präsident: Herr Friedensrichter a.D. Oswald Weber

¹ In der Praxis hat das Auditorat nie eingesetzt werden können.

- Vize-Präsident: Herr Prof. Dr. Jürgen Brautmeier
- Mitglied: Herr Dozent Robert Queck
- Mitglied: Herr Prof. Dr. François Jongen

Nach einem öffentlichen Bewerbungsauf Ruf wurden folgende Mitglieder des Medienrats durch den Erlass der Regierung vom 14. Dezember 2023 neu bestellt und starteten damit in ein neues Mandat:

- Präsident: Herr Jürgen Heck
- Vize-Präsident: Herr Dozent Robert Queck
- Mitglied: Herr Prof. Dr. François Jongen

Herr Robert Queck, Mitglied des Medienrats, war für die Geschäftsstelle im Medienrat angestellt. Von September 2021 bis April 2022 erhielt er personelle Verstärkung durch Sofia Laaboudi als Medienrechtlerin. Der Funkfrequenzverwalter Lothar Kirch unterstützte die Tätigkeiten des Medienrats im Frequenzbereich.

Dem Medienrat wurden im Jahr 2024 die notwendigen finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt, um als eigenständiger Arbeitgeber Personalmitglieder einzustellen. Dies verbesserte zudem auch die Unabhängigkeit des Medienrats. Dazu konnte im September 2024 Cedric Goor als Europakoordinator und im Dezember 2024 Mona Lochter als Verantwortliche für Medienregulierung für die Geschäftsstelle gewonnen werden.

2.2. Tätigkeiten des Medienrats

Ab **April 2021** war die Tätigkeit des Medienrats vor allem geprägt von der neuen Organisationsstruktur des Rates und den damit einhergehenden Aufgaben. Zudem hatte der Rat in dem Jahr den Vorsitz der Konferenz der Regulierungsbehörden für elektronische Kommunikationsnetze inne und war auch belgischer Wortführer im Rahmen der Mitgliedschaft in der ERGA. Dies führte zu einer steigenden Arbeitslast im Rat. Auf europäischer Ebene waren Stellungnahme zu den neuen Gesetzestexten wie Digital Services Act und Digital Market Act erforderlich.

2022 analysierte der Medienrat den Mediendienst Studio Néau. Das neu angebotene Bürgerradio wurde als Mediendienst gemäß Mediendekret 2021 mit den einhergehenden Verpflichtungen eingestuft. Zudem genehmigte der Medienrat Funkfrequenztests durch die PriO VoG für ihr Sendernetz Radio 700. Diese Tests hatten das Ziel, den Empfang des Sendernetzes im Süden der Deutschsprachigen Gemeinschaft zu verbessern. Dies hatte eine Neukoordinierung zur Folge. Daraufhin erfolgte eine öffentliche Konsultation des Medienrats und die Zuteilung von abgeänderten Funkfrequenzen an PriO VoG, mit der wurde die Entscheidung 7/2020 des Medienrats abgeändert wurde.

Auf eine Anfrage des BRF zur Genehmigung der befristeten Nutzung des der Deutschsprachigen Gemeinschaft zugewiesenen Kanals 8A zur Durchführung eines DAB+-Pilotprojekts wurde der Antrag des BRF an die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft verwiesen. Das Thema fällt nicht unter die Zuständigkeit des Medienrats der Deutschsprachigen Gemeinschaft, da es der Regierung obliegt, dem BRF Funkfrequenzen zuzuteilen, die es zur Erfüllung seines öffentlich-rechtlichen Kernauftrags benötigt.

Das Jahr 2022 markierte auch das Inkrafttreten der Verordnung (EU) 2022/2065 vom 19. Oktober 2022 über einen Binnenmarkt für digitale Dienste und zur Änderung der Richtlinie 2000/31/EG (Gesetz über digitale Dienste - DSA), in der der Medienrat eine Rolle als zuständige Behörde einnehmen sollte. Dazu fanden verschiedene Treffen und Austausche auf belgischer und europäischer Ebene statt. Zudem hat der Medienrat im Rahmen seiner europäischen Vertretung in der ERGA, in der er die Wortführerschaft der belgischen Position weiterführte, über Entwürfe des European Media Freedom Acts (EMFA) befunden.

Das Inkrafttreten des DSA und die Benennung des Medienrats als einer der vier zuständigen Behörden beschäftigte den Medienrat **2023** besonders. So wurden verschiedene Gespräche mit Verwaltung und Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft als auch mit den drei anderen zuständigen Behörden Belgiens geführt, um Anwendung des DSA in Belgien zu gewährleisten. Dazu musste die Form der Zusammenarbeit auf gesetzlicher und praktischer Ebene geklärt werden. Zum Ende des Jahres wurde der Medienrat als die zuständige Behörde der Verordnung (EU) 2022/2065 – Gesetz über digitale Dienste (DSA) in der Deutschsprachigen Gemeinschaft benannt.

Im März 2023 leistete Dr. François Jongen den Eid als viertes Mitglied des Medienrats. Von nun an war der Medienrat wieder voll besetzt.

Zu Beginn des Jahres führte der Medienrat eine Anhörung der Sunshine Sounds PGmbH zum Auslaufen der Anerkennung von Radio Sunshine und der Funkfrequenzzuteilung am 27. April 2023 durch. Um die notwendigen offiziellen Verfahren einleiten zu können, wurde der Sunshine Sounds PGmbH vorerst eine befristete Zuteilung der Funkfrequenz gewährt, die mehrfach verlängert wurde, bis die offizielle Bekanntmachung 2024 im Belgischen Staatsblatt veröffentlicht werden konnte. Eine weitere Entscheidung des Medienrats im Funkfrequenzbereich betraf die Zuteilung für das Veranstaltungsradio „Radio Rally“ im September 2026.

Zudem startete im Jahr 2023 das DAB+-Pilotprojekt, mit dem der Medienrat die Entscheidungen der befristeten Zuteilung der Funkfrequenz 195,936 MHz (Kanal 8A) zur gemeinsamen Nutzung für die privaten auditiven Mediendienste Radio Contact Ostbelgien NOW, Radio 700, 100,5 DAS HITRADIO und Radio Sunshine traf. Damit wurde der DAB+-Kanal 8A von diesen vier privaten Radiosendern sowie vom BRF, der den Multiplexer betreibt, für seine zwei Sender genutzt. Dies markiert einen wichtigen Meilenstein für die Ausstrahlung der Radiosender in der Deutschsprachigen Gemeinschaft. DAB+ bietet verschiedene Vorteile, darunter verbesserte Audioqualität, Zusatzangebote wie Textinformationen und Bild und energieärmere Sendemöglichkeiten.

Die KRK beschäftigte sich zuweilen mit dem Ausbau von FFTH-Netzen zwischen verschiedenen Anbietern. Dazu haben mehrere Sitzungen und Arbeitsgruppen stattgefunden.

Mit dem Jahr **2024** startete der Medienrat in ein neues Mandat mit Jürgen Heck als Präsident, Robert Queck als stellvertretender Präsident und Dr. François Jongen als Mitglied. Beginn des Jahres war darum von Einarbeitung, Übergabe und neuer Prioritätensetzung geprägt.

Im gleichen Jahr widmete sich der Medienrat gemeinsam mit dem BIPT, CSA und VRM als die vier belgischen zuständigen Behörden des DSA den Verfahren der angedachten Zusammenarbeit im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 3. Mai 2024 dem Föderalstaat, der Flämischen Gemeinschaft, der Französischen Gemeinschaft und der Deutschsprachigen Gemeinschaft zur koordinierten Teilumsetzung des DSA. Mehrere

Austausche zu Beginn des Jahres betrafen die praktische Umsetzung der Zusammenarbeit zur Anwendung des DSA. Damit nahm der Medienrat von nun an vorbereitende Treffen des European Board for digital Services (EBDS) sowie an Arbeitsgruppen desselben Gremiums teil.

Auch beschäftigte sich der Medienrat mit der Verordnung (EU) 2024/1083 vom 11. April 2024 zur Schaffung eines gemeinsamen Rahmens für Mediendienste im Binnenmarkt und zur Änderung der Richtlinie 2010/13/EU (Europäisches Medienfreiheitsgesetz - EMFA) und trug zu an Stellungnahmen der ERGA sowie zu Überlegungen der Implementierung in der Deutschsprachigen Gemeinschaft bei. Auch die Verordnung (EU) 2024/900 vom 13. März 2024 über die Transparenz und das Targeting politischer Werbung (TTPA) sowie die Verordnung (EU) 2024/1689 vom 13. Juni 2024 zur Festlegung harmonisierter Vorschriften für künstliche Intelligenz und zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr. 300/2008, (EU) Nr. 167/2013, (EU) Nr. 168/2013, (EU) 2018/858, (EU) 2018/1139 und (EU) 2019/2144 sowie der Richtlinien 2014/90/EU, (EU) 2016/797 und (EU) 2020/1828 (Verordnung über künstliche Intelligenz – KI-Act) sollten weitere Aufgaben des Medienrats mit sich bringen.

Diese neuen Aufgaben des Medienrats benötigten die notwendigen personellen Ressourcen, die dank der Erhöhung der Dotation des Medienrats auch finanziert werden konnten. Darum wurde der Medienrat 2024 eigenständiger Arbeitgeber und stellte zum 1. September Cedric Goor als Europakoordinator und zum 1. Dezember Mona Locht als Verantwortliche für Medienregulierung ein. Beide unterstützten Robert Queck in der Geschäftsstelle.

Im Bereich der Funkfrequenzen unterstützte der Funkfrequenzverwalter Lothar Kirch verschiedene Akten des Medienrats, so auch die Bekanntmachung und danach Bearbeitung des Antrags der Sunshine Sounds PGmbH auf Zuteilung der Funkfrequenz Lontzen 97,5 MHz für ihren Regionalsender „Radio Sunshine“ und die damit einhergehenden Entscheidungen der Verlängerung der befristeten Zuteilungen der Funkfrequenz an Sunshine Sounds PGmbH. Auch das DAB+-Pilotprojekt wurde um ein weiteres Jahr verlängert, da noch nicht alle technischen Fragen geklärt werden konnten. Darum verlängerte der Medienrat die Funkfrequenzzuteilung 195,936 MHz (Kanal 8A) zur gemeinsamen Nutzung bis zum 31. Dezember 2024 für die vier privaten Radiosender Radio Contact Ostbelgien NOW, Radio 700, 100,5 DAS HITRADIO und Radio Sunshine.

3. Liste der Aktivitäten

3.1. Vor Inkrafttreten des Mediendekrets 2021 am 12. April 2021

3.1.1. Aktivitäten 2020

Andere Arbeitssitzung (AA) 1. 16. JANUAR 2020: **Unterredung** mit Radio Fantasy zum Stand der Dinge in Sachen (Einstellung der) Sendeaktivitäten und Funkfrequenzausschreibung.

Umlaufverfahren (ULV) 1. 21. JANUAR 2020: Die Beschlusskammer hat im Umlaufverfahren befunden, dass die Bekanntmachung im Belgischen Staatsblatt vom 15. Januar 2020, S. 1222 (**Ausschreibung von Hörfrequenzen**) **zurückgezogen** wird. Die diesbezügliche Veröffentlichung ist im Staatsblatt vom 29. Januar 2020 (S. 4798) erschienen.

ULV 2. 4. FEBRUAR 2020: Die Beschlusskammer hat im Umlaufverfahren befunden über eine gemeinsame Note von CSA, VRM und MR "**Étude concernant l'utilisation des médias dans les données mobiles** - Complément du 2 février 2020 aux 'Observations du CSA, du VRM et du MR quant à la méthodologie prévue, 13 décembre 2019". Auch der Zusatz wurde unter Federführung des Medienrates erstellt. Er befasst sich insbesondere mit den Kriterien, die anzuwenden sind, um einen Dienst als "audiovisuellen und auditiven Mediendienst" nach belgischem Verfassungsrecht zu qualifizieren.

ULV 3. 5. FEBRUAR 2020: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat die Beschlusskammer des Medienrates im Umlaufverfahren über einen Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über die **Genehmigung ein öffentliches Funkkommunikationsnetz** zu betreiben für **ENTROPIA CRITICAL CONCEPT N.V.** befunden.

Beschlusskammer (BK) 34. 11. FEBRUAR 2020: **Sitzung der Beschlusskammer** und Anhörung von V. Hanchir (BIPT) zum Entscheidungsentwurf über die monatlichen Tarife für den Großhandelszugang zu den Netzen der Kabelnetzbetreiber.

ULV 4. 18. MÄRZ 2020: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat die Beschlusskammer des Medienrates im Umlaufverfahren über einen Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über die **Zurücknahme der Entscheidung des Rates des BIPT vom 17. September 2019** über den Antrag, die **Nutzungsrechte von Citymesh** im 3,5 GHz Frequenzband für die Bereitstellung von elektronischen Kommunikationsdiensten in Belgien auf die Gemeinde Courtrai auszuweiten befunden. Der Entscheidungsentwurf sieht vor, dass die Entscheidung des Rates des BIPT vom 17. September 2019 zurückgezogen wird. Diese Entscheidung verweigerte die Ausweitung der Nutzungsrechte von Citymesh im Frequenzband 3,5 GHz für das Anbieten von elektronischen Kommunikationsdiensten in Belgien auf die Gemeinde Courtrai. Da 5G ein wesentlicher Vektor für die Übertragung von audiovisuellen und auditiven Mediendiensten sein wird, hat sich die Beschlusskammer in ihrer Antwort ebenfalls geäußert über die vom BIPT vorgesehene Anwendung des Artikels 22 des Gesetzes vom 13. Juni 2005 über die elektronische

Kommunikation (vorläufige Zuteilung von Funkfrequenzen) und über die Mitteilung des BIPT vom 28. Januar 2020 über die Zuteilung von vorläufigen Nutzungsrechten im 3600-3800 MHz-Band.

ULV 5. 24. UND 25. MÄRZ 2020: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommen vom 17. November 2006 hat die Beschlusskammer am 24. März den von ihr im Umlaufverfahren angenommenen nach Stellungnahme der belgischen Wettbewerbsbehörde vom 18. März 2020 abgeänderten **Entscheidungsentwurf über die monatlichen Tarife für den Großhandelszugang** zu den Netzen der Kabelnetzbetreiber für Fernsehen im deutschen Sprachgebiet an die anderen Regulierungsbehörden übermittelt. Am 25. März hat die Beschlusskammer einen Antrag auf Verweisung an die KRK des „Projet de décision du Collège d’Autorisation et de Contrôle du Conseil Supérieur de l’Audiovisuel concernant les tarifs mensuels relatifs à l’accès de gros aux réseaux des câblo-opérateurs en région de langue française » vom 24. März angenommen und an die Präsidentschaft der KRK übermittelt.

ULV 6. 27. MÄRZ 2020: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat die Beschlusskammer des Medienrates im Umlaufverfahren über einen **Entscheidungsentwurf** des Rates des BIPT betreffend die Anpassung der einmaligen Entgelte („one-time fees“) und des monatlichen Mietentgelts „**ISLA Repair**“ der Standardangebote BRUO und Bitstrom xDSL von **Proximus** befunden (keine Bemerkungen).

ULV 7. 31 MÄRZ und 7. APRIL 2020: Die Beschlusskammer hat im Umlaufverfahren befunden über einen Entscheidungsentwurf der Beschlusskammer des Medienrates der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens über die Genehmigung des **Standardangebotes von VOO S.A. für den Großhandelszugang zum Fernsehangebot im deutschen Sprachgebiet.**

AA 2. (Schriftlich) 15. APRIL 2020 - **Beschwerde:** Auf die Anfrage eines Nutzers über die Nichtfreischaltung eines Web-Kommentars durch den BRF hat sich die Beschlusskammer per E-Mail vom 15. April für nicht zuständig erklärt.

ULV 8. 11. MAI 2020: Die Beschlusskammer hat sich im Umlaufverfahren abgesprochen über die weitere Vorgehensweise bezüglich des Entscheidungsentwurfs der KRK über die **monatlichen Tarife für den Großhandelszugang zu den Netzen der Kabelnetzbetreiber** für Fernsehen im deutschen Sprachgebiet und die notwendigen Abänderungen des Entwurfs nach Empfang der Anmerkungen seitens der Europäischen Kommission (Commission européenne, Affaire BE/2020/2242: marché de la fourniture en gros d’accès central en position déterminée pour produits de grande consommation en Belgique - tarifs mensuels relatifs à l’accès de gros aux réseaux des câblo-opérateurs - Observations de la Commission conformément à l’article 7, paragraphe 3, de la directive 2002/21/CE, C(2020) 3049, 5.5.2020).

ULV 9. 12. MAI 2020 UND 17. JUNI 2020: Auf Antrag des Rates für Stadtmarketing Eupen VoG hat die Beschlusskammer im Umlaufverfahren einen Entscheidungsentwurf zur Anerkennung des Projektes „**Autokino Eupen**“ als Veranstaltungsradio und auf Zuteilung

einer Funkfrequenz vorbereitet. Am 17. Juni 2020 hat der Rat für Stadtmarketing Eupen seinen Antrag zurückgezogen, da seiner Einschätzung nach ein solches Projekt keinen Sinn mehr machte: In der Tat wollte er der Bevölkerung vor allen Dingen in den Zeiten des Lockdowns etwas Abwechslung bieten, was jedoch an sich nicht mehr nötig war, da im Rahmen der Lockerung der COVID-19 Maßnahmen ab 1. Juli nicht nur die Organisation des Autokinos möglich würde, sondern ja sowieso auch die „normalen“ Kinos wieder öffnen dürfen. Darüber hinaus waren am 17. Juni auch die Gaststätten und Restaurants schon geöffnet.

ULV 10. 28. MAI 2020: Die Beschlusskammer hat sich im Umlaufverfahren und in enger Zusammenarbeit mit dem Frequenzverwalter der Deutschsprachigen Gemeinschaft für eine neue, überarbeitete Fassung der Bekanntmachung gemäß Artikel 51 des Dekretes vom 27. Juni 2005 über die audiovisuellen Mediendienste und die Kinovorstellungen (**Funkfrequenzausschreibung 2020**) ausgesprochen.

ULV 11. 28. MAI UND 27. JUNI 2020 – **Entscheidung Nr. 1/2020**: Die Beschlusskammer hat sich im Umlaufverfahren für eine Verlängerung der Anerkennung von der VoG Privater Rundfunk in Ostbelgien – **PriO (Radio 700)** als Veranstalter eines Sendernetzes und der diesbezüglichen Frequenzzuteilung über den 1. Juli 2020 hinaus ausgesprochen (Verlängerung der Entscheidung Nr. 2019/2).

ULV 12. 28. MAI 2020: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat die Beschlusskammer des Medienrates im Umlaufverfahren über einen Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über die Überprüfung und Billigung der durch den **Fonds für die Notdienste**, die an Ort und Stelle Hilfe leisten, vergütbaren Kosten für die Periode vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019“ befunden.

ULV 13. 3. JUNI 2020: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat die Beschlusskammer des Medienrates im Umlaufverfahren über einen Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT betreffend das **Standardangebot von Proximus für IP Zusammenschaltung** (vertrauliche Fassung) befunden.

ULV 14. 7. JUNI UND 16. JUNI 2020: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat die Beschlusskammer des Medienrates im Umlaufverfahren über einen Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über die Ausweitung der Nutzungsrechte von **Citymesh im 3,5 GHz Frequenzband** für die Bereitstellung von elektronischen Kommunikationsdiensten in Belgien auf die Gemeinden Courtrai und Zaventem befunden. Die Beschlusskammer hat keine Bemerkungen zum Entscheidungsentwurf an sich geäußert und widerspricht seiner Verabschiedung nicht. Diese Position kann jedoch in keiner Weise als bedingungslose Zustimmung interpretiert werden zu der vom BIPT vorgesehenen Anwendung der Mitteilung des BIPT vom 28. Januar 2020 über die Zuteilung von vorläufigen Nutzungsrechten im 3600-3800 MHz-Band und zu den Grundsätzen und Regeln, die das BIPT in seiner öffentlichen Konsultation vom 23. März 2020 über die Beschlusssentwürfe über die Erteilung vorläufiger Nutzungsrechte im 3600-3800-MHz-Band vorschlägt. (Siehe auch ULV 4, 18 und 31/2020).

BK 35 16. JULI 2020: Sitzung der Beschlusskammer und Anhörung von Radio Contact Ostbelgien NOW zur Funkfrequenzausschreibung und zur Anerkennung als Regionalsender.

ULV 15. 18. JUNI: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat die Beschlusskammer des Medienrates im Umlaufverfahren über einen Entwurf des Rates des BIPT für den **Jahresbericht über die Überwachung der Netzneutralität** in Belgien (Zeitraum vom 1. Mai 2019 bis zum 30. April 2020) befunden.

ULV 16. 27. JUNI 2020 – **Entscheidung Nr. 2/2020:** Die Beschlusskammer hat im Umlaufverfahren einem Antrag der **PGmbH Kino Scala Büllingen** auf Anerkennung als Veranstalter eines Veranstaltungsradios („Autokino Büllingen“) und auf Zuteilung einer Eventfrequenz vom 1.-14. Juli 2020 stattgegeben.

ULV 17. 7. JULI 2020: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat die Beschlusskammer des Medienrates im Umlaufverfahren über einen Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT zur Erteilung von **Nutzungsrechten** für das Funkfrequenzband **2520-2535 / 2640-2655 MHz** für die Bereitstellung von elektronischen Kommunikationsdiensten auf dem belgischen Staatsgebiet an Citymesh befunden.

ULV 18. 11. JULI 2020: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommen vom 17 November 2006 hat die Beschlusskammer des Medienrates im Umlaufverfahren über fünf Entscheidungsentwürfe des Rates des BIPT zur Erteilung von **vorläufigen Nutzungsrechten** für das Funkfrequenzband **3600-3800 MHz** (Telenet, Entropia, Cegeka, Orange, Proximus) (5G) befunden (siehe auch ULV 4, 14 und 31/2020).

ULV 19. 11. JULI 2020 – **Entscheidung Nr. 3/2020:** Die Beschlusskammer hat im Umlaufverfahren einem Antrag der **PGmbH Kino Scala Büllingen** auf Anerkennung als Veranstalter eines Veranstaltungsradios („Autokino Büllingen“) und auf Zuteilung einer Eventfrequenz vom 15.-28. Juli 2020 einschließlich stattgegeben.

ULV 20. 23. JULI 2020. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat die Beschlusskammer des Medienrates im Umlaufverfahren über einen Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über die Koexistenz von öffentlichen Mobilfunknetze und des **GSM-R-Netzes** im 900 MHz-Band befunden (siehe auch ULV 11/2019).

ULV 21. 27 JULI 2020 – **Entscheidungen 4/2020 und 5/2020:** Die Beschlusskammer hat im Umlaufverfahren Anträgen der **PGmbH Kino Scala Büllingen** auf Anerkennung als Veranstalter eines Veranstaltungsradios („Autokino Büllingen“) und auf Zuteilung einer Eventfrequenz vom 29. Juli bis 11. August einschließlich und vom 13. August bis zum 26. August einschließlich stattgegeben.

AA 3. (Schriftlich) 31. JULI 2020 – **Anfrage:** Auf eine Anfrage von PRiO (Radio 700) hin hat die Beschlusskammer eine Stellungnahme für die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) zur Situation von PRiO / Radio 700 bez. Anerkennung als Sendernetz und Funkfrequenzzuteilung erarbeitet und per Schreiben vom 31. Juli 2020 an die KfW übermittelt.

ULV 22. 12. AUGUST 2020: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat die Beschlusskammer des Medienrates im Umlaufverfahren über einen Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über die **technischen und operativen Bedingungen zur Vermeidung von schädlichen Störungen** in den 3400-3600 MHz-Bändern befunden.

ULV 23. 14. AUGUST 2020: Die Beschlusskammer hat sich im Umlaufverfahren auf eine Vorgehensweise bez. der Übertragung im Internet des **Meakusma Festivals 2020** (4. – 6. September 2020) geeinigt, nachdem die VoG Meakusma ihren Antrag auf Zuteilung einer Event-Frequenz zurückgezogen hat: Einordnung als linearer auditiver Mediendienst, für den keine Funkfrequenzzuteilung angefragt wird und Übermittlung eines diesbezüglichen Meldeformulars nach Art. 27.1 des Mediendekrets. Meakusma V.o.G. hat die Meldung am 18. August 2020 übermittelt. Diese wurde daraufhin am 7. September auf der Website des Medienrates veröffentlicht.

ULV 24. 14. AUGUST 2020: Die Beschlusskammer hat im Umlaufverfahren die von R.A. L. Riggi am 3. August 2020 vorgelegten Schlussanträge für die Hauptverhandlung in Sachen **PGmbH Sunshine Sounds ./ Medienrat der Deutschsprachigen Gemeinschaft** (Gericht erster Instanz Eupen, A.L. Nr. 259/2017) gutgeheißen und ihrer Übermittlung an die Gegenpartei zugestimmt.

BK 36. 20. AUGUST 2020 – **Sitzung der Beschlusskammer** und Jahresessen.

ULV 25. 25. AUGUST 2020 – **Entscheidung Nr. 6/2020:** Die Beschlusskammer hat im Umlaufverfahren einem Antrag der **PGmbH Kino Scala Büllingen** auf Anerkennung als Veranstalter eines Veranstaltungsradios („Autokino Büllingen“) und auf Zuteilung einer Eventfrequenz vom 27. August bis zum 9. September einschließlich stattgegeben.

ULV 26. 2. SEPTEMBER 2020: Die Beschlusskammer hat – nach Diskussion auf der 36. Sitzung der Beschlusskammer vom 20. August 2020 – im Umlaufverfahren den **Personalbedarf der Beschlusskammer** festgelegt und einen diesbezüglichen Antrag am 2. September an das Kabinett der für Medien zuständigen Ministerin zur Berücksichtigung im Haushalt 2021 der Deutschsprachigen Gemeinschaft übermittelt.

ULV 27. 16. SEPTEMBER 2020: Im Umlaufverfahren hat die Beschlusskammer das am 15. September von der Gutachtenkammer angenommene **Gutachten des Medienrates zum Dekretvorentwurf über die Mediendienste und die Kinovorstellungen** (und seine zwei Anhänge) gutgeheißen. Das Plenum des Medienrates hat auf seiner Sitzung vom 22. September bezüglich der Formulierung der Artikel 12 und 34 des Dekretvorentwurfes eine Ergänzung zum

„Anhang 1. Dekretvorentwurf über die Mediendienste und die Kinovorstellungen, Fassung vom 23. Juli 2020 – Vorschläge für technische Korrekturen“ angenommen.

ULV 28. 23. SEPTEMBER 2020: Im Umlaufverfahren hat die Beschlusskammer die **zusätzlichen Schlussanträge von R.A. Riggi** in der Sache Gericht Erster Instanz Eupen, PGmbH Sunshine Sounds ./ Medienrat, A.L. Nr. 259/2017 gutgeheißen.

ULV 29. 24. SEPTEMBER 2020: Im Umlaufverfahren hat sich die Beschlusskammer auf die Grundlagen eines Entscheidungsentwurfes des Medienrates über die Analyse der **Einmalentgelte („One-Time-Fees“)** und des monatlichen Mietentgelts „SLA Repair“ im Rahmen des Standardangebotes von VOO S.A. für den Zugang zum Fernsehangebot im deutschen Sprachgebiet geeinigt.

ULV 30. 29. SEPTEMBER 2020: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat die Beschlusskammer des Medienrates im Umlaufverfahren über einen Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über die **Verlängerung der Nutzungsrechte von Gridmax** im 3,5 GHz-Band befunden.

ULV 31. 9. OKTOBER: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat die Beschlusskammer des Medienrates im Umlaufverfahren über einen Entscheidungsentwurf des BIPT über die Anerkennung von **5G Nutzungsrechten im 3.600-3.800 Band befunden**. Siehe auch ULV 4, 14 und 18/2020.

ULV 32. 16. OKTOBER: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat die Beschlusskammer des Medienrates im Umlaufverfahren über einen **Entscheidungsentwurf** des BIPT betreffend die Erteilung an **Citymesh** von **vorläufigen Nutzungsrechten für das Frequenzband 3410 - 3510 MHz** für die Errichtung und das Betreiben einer Sendeanlage in der ausschließlichen Wirtschaftszone Belgiens in der Nordsee befunden.

ULV 33. 2. NOVEMBER 2020: Im Rahmen einer am 30. Oktober eingegangenen **Beschwerde** über das **Internet-Portal Ostbelgien Direkt (Online-Zeitung)** hat die Beschlusskammer auf ihre Unzuständigkeit erkannt. Da es sich bei diesem Portal nicht um einen audiovisuellen Mediendienst handelt ist Art. 80.1 des Dekrets vom 27. Juni 2005 nicht anwendbar. Der Beschwerdeführer wurde diesbezüglich durch E-Mail vom 2. November informiert, in der die Beschlusskammer ihn u.a. an den Rat für Berufsethos der Journalisten weiterverweist.

AA 4 (schriftlich). 20. NOVEMBER 2020: Die Beschlusskammer hat eine Position zur rechtlichen Einordnung von Radiowerbung für Einkäufe im Ausland während der COVID-19 Krise erarbeitet.

ULV 34. 4. DEZEMBER 2020 – **Entscheidung Nr. 7/2020**. Die Beschlusskammer des Medienrates hat im Umlaufverfahren die Entscheidung zu den Anträgen auf **Anerkennung als privater Hörfunkveranstalter eines Sendernetzes, für das eine Funkfrequenznutzung**

beabsichtigt ist, und auf Zuteilung von Funkfrequenzen, gestellt durch **die VoG "Privater Rundfunk in Ostbelgien – PRiO"** für ihr Programm "Radio 700" verabschiedet.

AA 5. 17. DEZEMBER 2020: **Anhörung von Radio 700** zu den technischen Nutzungsbedingungen der Funkfrequenz 101,7 MHz.

ULV 35. 31. DEZEMBER 2020: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat die Beschlusskammer des Medienrates im Umlaufverfahren über einen **Entscheidungsentwurf** des Rates des BIPT betreffend die **Verlängerung der Nutzungsrechte von Gridmax bis zum 6. Mai 2025** befunden.

3.1.2. Aktivitäten 2021 (Januar-April)

ULV 1. 5. JANUAR 2021: Übermittlung des nach der nationalen Konsultation angepassten Entscheidungsentwurfs zum Standardangebot von **VOO für den Zugang zum Fernsehangebot im deutschen Sprachgebiet** an die belgische Wettbewerbsbehörde.

ULV 2. 14. JANUAR 2021: Schreiben zur Bestätigung des Antrags auf Anerkennung als Regionalsender (und der Beendigung der Aktivitäten als Sendernetz).

ULV 3. 15. JANUAR 2021: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat die Beschlusskammer des Medienrates über das Standardangebot für den **Zugang zum Fernsehangebot VOO SA – Einarbeitung der Bemerkungen der ABC und Notifizierung an die anderen Regulierer** befunden. Durch Schreiben vom 21. Januar hat der CSA den Entscheidungsentwurf KKK verwiesen.

ULV 4. 15. JANUAR 2021: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat die Beschlusskammer des Medienrates über die **Tarife FTTH Proximus** befunden.

AA 1. 21. JANUAR 2021. EPRA-Plenarsitzung (außerordentlich).

AA 2. 26. JANUAR 2021: Anhörung von R. Queck im Ausschuss II (Kultur) des Parlaments der Deutschsprachigen Gemeinschaft zur Vorstellung des Mediendekretentwurfes.

AA 3. 3. FEBRUAR 2021: Diskussion Haushalt, Finanzplan und Jahresprogramm im Plenum Medienrat.

AA 4. 4. FEBRUAR 2021: **KRK-Sitzung**, insbes. Annahme der Entscheidungsentwürfe zur Genehmigung der Standardangebote der Kabelnetzbetreiber zwecks Notifizierung an die EU-Kommission, das GEREK und die anderen Regulierungsbehörden

AA 5. 10. FEBRUAR 2021: **ERGA-Arbeitsgruppe** „Consistent Implementation and enforcement of the new AVMSD Framework“: Erläuterung und Besprechung des Arbeitsauftrags.

AA 6. 11. FEBRUAR 2021: Teilnahme an **EAI-Konferenz** "The new Digital Services Package: a paradigm shift? A first look at the new EU rules on online services"

ULV 5. 15. FEBRUAR 2021: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat die Beschlusskammer des Medienrates über die Verlängerung der 2G und 3G Genehmigungen bis 15. September 2021 befunden.

ULV 5bis. 19. FEBRUAR 2021: Einleitung eines **Verfahrens zur Verbesserung der Ausstrahlung in der Eifel** des auditiven Mediendienstes (Sendernetz) **100,5 Das Hitradio** des privaten Hörfunkveranstalters regioMEDIEN AG und ggf. zur Zuteilung einer ergänzenden Funkfrequenz.

ULV 6. 19. FEBRUAR 2021 – **Entscheidung 01/2021**: Anerkennung Cobel D A.G. als Veranstalter eines Regionalsenders (Radio Contact Ostbelgien NOW) und Funkfrequenzzuteilung (96,7 MHz ab Eupen).

AA7. 25. FEBRUAR 2021: Gespräch mit R.A. Riggi zum Urteil des GEI Eupen vom 8.02.2021 und zu den Chancen einer Berufung in Sachen PGmbH Sunshine Sounds ./ Medienrat (A.L. Nr. 259/2017).

ULV 7. 26. FEBRUAR 2021: **ERGA: BK-Einverständnis** mit einer Stellungnahme der ERGA zum Verbot der Ausstrahlung von **Rossiia RTR** aus Schweden nach Lettland aufgrund der Aufstachelung zu Hass und Gewalt.

AA 8. 26. FEBRUAR 2021: Gespräch mit Fachbereich Personal MDG zur **Einstellung des Medienrechtlers** für den Medienrat und zur Verlängerung des Entsendevertrages für R. Queck.

ULV 8. 2. UND 17. MÄRZ 2021: Antwort auf eine Anfrage von **D. Schumacher** bez. 100,5 Das Hitradio (genutzte Funkfrequenzen und Sendestärken).

AA 9. 5. MÄRZ 2021: **Arbeitsgruppe KRK**: Diskussion Verfahren Entscheidungen One-Time-Fees Kabelnetzbetreiber

AA 10. 9. MÄRZ 2021: Diskussion, wie die **Übergangsbestimmungen des Mediendekrets vom 1. März 2021** anzuwenden sind.

ULV 9. 10. MÄRZ 2021: **ERGA: Einverständnis** mit einer Stellungnahme der ERGA zu den Entwürfen eines **Digital Services Act - DSA** (COM(2020) 825) und eines **Digital Markets Act - DMA** (COM(2020) 842).

ULV 10. 16. MÄRZ 2021: **ERGA:** Festlegung des Standpunktes der Beschlusskammer zur Antwort der ERGA auf die Konsultation der EU-Kommission zu einem "proposal for an initiative on greater transparency in sponsored political content, and other supporting measures“.

ULV 11. 17. März 2021: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat die Beschlusskammer des Medienrates im Umlaufverfahren über einen Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über die Zuteilung von exklusiven Frequenzbändern für die Nutzung von Richtfunkstrecken an Orange, Roximus und Telenet befunden.

ULV 12. 18. UND 23. MÄRZ 2021: **ERGA:** Zustimmung zur Aufgabenbeschreibung der ERGA-Arbeitsgruppe über die wirtschaftlichen Auswirkungen der COVID-19-Krise.

ULV 13. 18. MÄRZ 2021 UND 8. APRIL: Annahme des Entscheidungsentwurfes über die **Einmalentgelte** („One-Time-Fees“) von VOO S.A. zwecks Übermittlung an die belgische Wettbewerbsbehörde und Übermittlung des Entwurfs zur Stellungnahme an die Wettbewerbsbehörde am 9. April 2021.

ULV 14. 19. MÄRZ 2021: Erarbeitung von Bemerkungen zum Entwurf eines vom BIPT im Rahmen der neuen Analyse der Breitband- und Fernsehmärkte vorbereiteten Fragebogens an die Betreiber und Übermittlung der Bemerkungen an das BIPT (Marktanalyse – Ersetzung der KRK-Entscheidungen vom 29. Juni 2018).

ULV 15. 23. MÄRZ 2021: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat die Beschlusskammer des Medienrates im Umlaufverfahren über einen Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über die Erteilung einer Genehmigung zum Betrieb eines öffentlichen Funkkommunikationsnetzes an Tranzcom S.A. befunden.

AA 11. 25. MÄRZ 2021: **KRK-Sitzung**, insbes. Annahme der Entscheidungen über die Genehmigungen der Standardangebote der Kabelnetzbetreiber einschließlich VOO S.A. im deutschen Sprachgebiet

AA 12. 26. MÄRZ 2021: **Arbeitsgruppe KRK:** Vorstellung der Entscheidungsentwürfe zu den One-Time-Fees der Kabelnetzbetreiber die an die belgische Wettbewerbsbehörde übermittelt werden sollen.

ULV 16. 31. MÄRZ 2021: Gewährung einer Frist an Cobel D für die Inbetriebnahme des Sendestandorts Eupen und der Funkfrequenz 97.7 MHz bis zum 30. Juni 2021.

ULV 17. 7. APRIL 2021: **Annahme der Stellungnahme zu den von Rechtsanwältin Riggi erstellten Berufungsschlussanträgen** in Sachen Medienrat v. Sunshine PGmbH.

3.2. Nach Inkrafttreten des Mediendekrets 2021

3.2.1. Aktivitäten 2021 (April-Dezember)

ULV 18. 20. APRIL 2021: Annahme einer Pressemitteilung zum **Inkrafttreten am 12. April 2021 des Dekrets vom 1. März 2021 über die Mediendienste und die Kinovorstellungen** (Mediendekret 2021).

AA 13. 26. APRIL 2021: **ERGA** – Schriftliches Verfahren: Formulieren von Kommentaren zum "Draft ERGA Position Paper on the Code of Practice on Disinformation" und Übermittlung an den VRM.

ULV 19. 27. APRIL 2021: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über einen Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT in Sachen Ausdehnung der Nutzungsrechte von Citymesh im Frequenzband 3,5GHz auf das gesamte belgische Staatsgebiet bis zum 6. Mai 2025 befunden.

AA 14. 28. APRIL 2021: Diskussion mit L. Van Audenhove (VUB) und A. Demeulenaere (VUB, Mediawijs) über die Förderung der Medienkompetenz in Flandern.

ULV 20. 27. APRIL 2021: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über einen Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT in Sachen Ausdehnung der Nutzungsrechte von Citymesh im Frequenzband 3,5GHz auf das gesamte belgische Staatsgebiet bis zum 6. Mai 2025 befunden.

ULV 21. 4. MAI 2021: Erstellung der Stellenausschreibung für einen Medienrechtler für die Geschäftsstelle des Medienrates.

AA 15. 7. MAI 2021: **Arbeitsgruppe KRK**: Besprechung von letzten Änderungen der Entscheidungsentwürfe über die Einmalentgelte der Kabelnetzbetreiber.

ULV 23. 11. MAI 2021: **ERGA**: Einverständnis des Medienrates mit dem ERGA Position Paper on the **Code of Practice on Disinformation**.

ULV 22. 12. MAI 2021. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf über die Erteilung einer Genehmigung an Entropia Critical Concepts S.A. für den Betrieb eines öffentlichen Funkkommunikationsnetzes befunden.

AA 16. 12. MAI 2021: **KRK-Sitzung**, insbes. Annahme der Entscheidungsentwürfe der KRK über die Analyse der Einmalentgelte („One-Time Fees“) der Kabelnetzbetreiber zwecks Notifizierung an die EU-Kommission, das GEREK und die anderen Regulierungsbehörden.

AA 17. 20. UND 21. MAI 2021: 53. **EPRA-Plenarsitzung**

AA 18. 27. MAI 2021: **ERGA:** Arbeitssitzung zwischen VRM, CSA und Medienrat zur **Vorbereitung** der Vollversammlung der ERGA vom 1. Juni 2021. Insbesondere wurde das „ERGA Proposals Paper on the DSA“ besprochen.

ULV 24. 31. MAI 2021. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf über die Vermeidung funktechnischer Störungen im Frequenzband 2500-2690 MHz notwendigen technischen und betrieblichen Bedingungen befunden.

ULV 25. 31. MAI 2021. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf über die Vermeidung funktechnischer Störungen in den Frequenzbändern 1920-1980 und 2110-2170 MHz notwendigen technischen und betrieblichen Bedingungen befunden.

AA 19. 1. JUNI 2021: **ERGA:** Teilnahme an der 15. Plenarsitzung der ERGA. Insbesondere Diskussion des Entwurfes „Proposals Aimed at Strengthening the Digital Services Act (DSA) with Respect to Online Content regulation“.

AA 20. 1. JUNI 2021: **Arbeitsgruppe KRK:** Durchführung der Verpflichtung der Kabelnetzbetreiber zur Übermittlung einer von einem Revisor überprüften Kostenrechnung

ULV 26. 5. JUNI 2021. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf über die Überprüfung und Billigung der durch den Fonds für die Notdienste, die an Ort und Stelle Hilfe leisten, vergütbaren Kosten für die Periode vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 befunden.

AA 21. 14. JUNI 2021: **Arbeitsgruppe KRK:** Orange Belgium – Marktentwicklung, neue Dienste, Umsetzung des Kabelzugangs.

ULV 27. 23. JUNI 2021. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf über die Überprüfung und Billigung der durch den Fonds für die Notdienste, die an Ort und Stelle Hilfe leisten, vergütbaren Kosten für die Periode vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 befunden.

AA 22: 24. JUNI 2021: **KRK-Sitzung,** insbes. endgültige Annahme der Entscheidungsentwürfe der KRK über die Analyse der Einmalentgelte („One-Time Fees“) der Kabelnetzbetreiber und Festlegung des Verfahrens zur Veröffentlichung der Entscheidungen und der Pressemitteilungen.

ULV 28. 24. JUNI 2021. Redaktion eines Schreibens an Cobel D A.G. zur Erinnerung daran, dass die Frist zur Inbetriebnahme der Funkfrequenz 96,7 MHz (Sendestandort Eupen) am 30. Juni 2021 ausläuft. Da Cobel D A.G. (Radio Contact Ostbelgien NOW) eine diesbezügliche Anzeige im Grenz-Echo vom 24. Juni veröffentlichte und auf Nachfrage glaubwürdig erklärte, dass die Frequenz in der Woche vom 5.-9. Juli in Betrieb genommen werde, wurde der Brief nicht abgeschickt.

ULV 29. 24. JUNI 2021. Einverständnis mit dem Entwurf einer **Stellungnahme der ERGA zum Vorschlag der Europäischen Kommission für eine Verordnung über einen Binnenmarkt für digitale Dienste (Gesetz über digitale Dienste) und zur Änderung der Richtlinie 2000/31/EG, COM(2020) 825, 15.12.2020 ("Digital Services Act – DAS")** (ERGA Proposals Aimed at Strengthening the Digital Services Act (DSA) With Respect to Online Content Regulation).

AA 23. 29. JUNI 2021. Förderung der Medienkompetenz in der DG – Erfahrungen in der Französischen Gemeinschaft (Vortrag " Littérature médiatique et éducation aux médias en FWB", Prof. A.-S. Collard, CRIDS / UNamur)

MR 1. 1. JULI 2021. Sitzung des Medienrats, u.a. Anhörung einer Kandidatin für die Stelle eines Medienrechtler und Diskussion über die Neukoordinierung von bestimmten Funkfrequenzen.

ULV 30. 1. JULI 2021. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf über die Analyse des **Standardangebots BROTSOLL** von Proximus für Zugang von hoher Qualität befunden.

ULV 31. 5. JULI 2021. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf über die Erteilung einer **Genehmigung an LJ Network Holding B.V.** für den Betrieb eines **öffentlichen Funkkommunikationsnetzes** zur Lokalisierung von gestohlenen Fahrzeugen befunden.

AA 25. 9. JULI 2021: **EPRA-Webinar:** „Working together: why does it matter? Exploring the benefits of regulatory cooperation to address emerging digital challenges“

ULV 32. 12. JULI 2021. Mitteilung zur Kostenrechnungsmethode VOO S.A. 2019.

AA 26. 22. JULI 2021. Besprechung der Rechnungslegung 2019 und 2020 sowie Erstellung des Finanzplans/Haushalts für 2022 zur Bestimmung der benötigten Dotation.

ULV 33. 26. JULI 2021. Zustimmung des Entwurfs „Protecting Freedom and Democracy - ERGA Work Programme 2022“ zugestimmt.

ULV 34. 19. AUGUST 2021. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf über die Verlängerung von **Frequenzzuteilungen für 2G und 3G** bis zum 15.3. 2022 befunden.

MR 2. 1. SEPTEMBER 2021. **Sitzung des Medienrats**, u.a. Diskussion der Organisation der Geschäftsstelle, der Aktivitäten 2021-2022 und der Neukoordinierung von bestimmten Funkfrequenzen.

ULV 35. 1. SEPTEMBER 2021. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf über

den Abschluss des Verfahrens gegen Proximus **wegen Verstoßes gegen die Verpflichtung** der Gewährleistung **des ununterbrochenen Zugangs** zu den **Notdiensten** befunden.

AA 27. 15. SEPTEMBER 2021: **Arbeitsgruppe KRK:** Trilateral meeting CRC-VOO-OBE: Netztopology und diesbezügliche Informationen die OBE benötigt, Status der Umsetzung des Standardangebotes, Behandlung von Zwischenfällen und Abänderung des Standardangebots bezüglich der höheren Gewalt

AA 29. 22. SEPTEMBER 2021: **ERGA-Arbeitsgruppe:** Teilnahme am “Workshop on Consistent implementation and enforcement of the new AVMSD framework (art. 7a - prominence of AVMS of general interest, 7 (1) accessibility requirements in the AVMSD, art. 28b on Video-Sharing-Platform-Services)”

AA 30. 14. OKTOBER 2021: KRK-Sitzung (Vorsitz: Medienrat)

AA 31. 14. OKTOBER 2021: 54. **EPRA-Plenarsitzung**

MR 3. 15. OKTOBER 2021. Sitzung des Medienrats

ULV 36. 26. OKTOBER 2021. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsunterwurf über die technischen und betrieblichen Bedingungen, die zur Vermeidung **funktechnischer Störungen im Frequenzband 3400-3800 MHz** erforderlich sind, befunden.

ULV 37. 27. OKTOBER 2021. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf über die von **VOO SA und Brutélé gegen Orange Belgium SA** eingeleitete **Beilegung von Streitigkeiten** mit der Nummer 2021-001 befunden.

ULV 38. 29. OKTOBER 2021. Annahme der Rechnungslegung 2020 des Medienrates und Übermittlung an den Rechnungshof (S. Paquay).

ULV 40. 2. NOVEMBER 2021. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf über die Zuteilung von Funkfrequenzen in den **700 und 800 MHz Bändern** für die Errichtung und das Betreiben einer Sendeanlage in der **ausschließlichen Wirtschaftszone Belgiens in der Nordsee** befunden.

ULV 39. 4. NOVEMBER 2021. **ERGA:** Erarbeitung des Standpunktes des Medienrates zu den „ERGA Recommendations for the new Code of Practice on Disinformation“.

AA 32. 4. NOVEMBER 2021: EAI-Teilnahme an der 66. Sitzung des Exekutivrates (u. a. Annahme des Aktionsplans 2022 und des Haushalts 2022)

ULV 41. 16. NOVEMBER 2021. **ERGA.** Erarbeitung des Standpunkts zu den Vorsitzenden der verschiedenen **Arbeits- und Aktionsgruppen der ERGA.**

AA 33. 29. NOVEMBER 2021: Sitzung zwischen CSA-VRM-MR zur **Vorbereitung** auf die 16. Vollversammlung der **ERGA** (2.12.21) – Koordinierung durch den Medienrat

AA 34. 2. DEZEMBER 2021: Teilnahme an der **16. Vollversammlung der ERGA** (Leitung der belgischen Delegation CSA-VRM-Medienrat).

AA 35. 8. DEZEMBER 2021. **Arbeitsgruppe KRK:** Analyse der Breitband- und Fernsehmärkte 2021 – Verbraucherfragebogen: Vorstellung durch die Beratungsfirma Profacts und Diskussion.

AA 36. 14. DEZEMBER 2021: **Arbeitsgruppe KRK:** Analyse der Breitband- und Fernsehmärkte 2021 – Verbraucherfragebogen: Diskussion des Fragebogens

MR 4. 15. DEZEMBER 2021. Sitzung des Medienrates, u.a. Anhörungen von Meakusma (Studio Néau) und IconV / R. Muijers (itemfix) über die Beschreibung der Aktivitäten zwecks Einstufung der Angebote als audiovisueller Mediendienste / Video-Sharing-Plattform.

AA 37. 16. DEZEMBER 2021: **KRK-Sitzung**, insbes. Reaktion auf den Entwurf zur DSA-Verordnung (und auf die Einrichtung eines "Digital Services Coordinator"); KI-Tool zur Identifizierung von Verletzungen der Medienregulierung (illegale Inhalte); Projekte zum Glasfaserausbau und Folgen der Übernahme von VOO S.A. durch OBE; Analyse der Breitband- und Fernsehmärkte; Umsetzung des ZAA vom 14. Juli 2017 (BBC-RL) – Streitbeilegungsstelle.

AA 38. 17. DEZEMBER 2021: **Arbeitsgruppe KRK:** Analyse der Breitband- und Fernsehmärkte 2021 – Verbraucherfragebogen: Diskussion des Fragebogens

3.2.2. Aktivitäten 2022

AA 1. 11. JANUAR 2022. Überarbeitung des Entwurfs eines Königlichen Erlasses über die allgemeine Aufsicht über die **Funkwellen**.

ULV 1. 12. JANUAR 2022: Schreiben an Antik telecom mit der Anfrage von zusätzlichen Informationen, die benötigt werden, um das für die DG/BE vorgesehene Angebot von Antik telecom einzuordnen.

ULV 2. 18. JANUAR 2022: Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf des BIPT über die zur Vermeidung funktechnischer Störungen im 1427-1517 MHz-Band notwendigen technischen und betrieblichen Bedingungen befunden.

MR 5. 19. JANUAR 2022: **Sitzung des Medienrates**, u.a. Diskussion der Einstufung von Studio Néau (Meakusma VoG) und von ItemFix (IconV) sowie von Funkfrequenzfragen und Vorschlag von Vertretern der Anbieter wirtschaftlicher Mediendienste über Internet im Beirat.

AA 2. 26. JANUAR 2022. Erstellen eines Steckbriefes "**Institutionelle Reformen** – Schwierigkeiten und/oder Konflikte durch die aktuelle Aufteilung der Zuständigkeiten zwischen Föderalstaat und Gemeinschaften im Bereich Medien".

AA 3. 27. JANUAR 2022. **KRK-Arbeitsgruppe:** Diskussion des Verfahrens zu den Leitlinien des BIPT zu Angeboten betreffend einer "unbegrenzte Nutzung" des Internets (siehe auch ULV 5/2022).

MR 6. 28. JANUAR 2022. **Sitzung des Medienrates**, u.a. Fertigstellung und Verabschiedung der **Entscheidung Nr. 1/2022** zur Einstufung von Studio Néau (Meakusma VoG) als wirtschaftlicher Mediendienst.

AA 4. 31. JANUAR 2022. Diskussion über die **Neuorganisation der Website** des Medienrates und des Sharepoints der vorigen Beschlusskammer.

AA 5. 4. FEBRUAR 2022. Diskussion über die rechtliche Organisation der **Migration von Kupfer- zu Glasfasernetzen**.

ULV 3. 4. FEBRUAR 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf des BIPT über Zonen des Staatsgebiets (**weiße und graue Flecken**), in denen die Ermäßigung der jährlichen Nutzungsgebühren für Richtfunkverbindungen anwendbar ist befunden.

ULV 4. 9. FEBRUAR 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf des BIPT über die Regeln bezüglich der Tätigkeit der Bewerber für die Multi-Band-Versteigerung (5G) befunden.

AA 6. 11. FEBRUAR 2022. Vorstellung durch Condat AG eines für die Landesanstalt für Medien NRW entwickelten KI-Tools zur Aufspürung and Ahndung von illegalen Inhalten.

ULV 5. 11 FEBRUAR 2022. Bemerkungen des Medienrats zum Entwurf einer Mitteilung des BIPT über **Leitlinien zum "unbegrenzten" Internetangebot und zur "Fair Use Policy"** (FUP) in diesem Bereich.

ULV 6. 11. FEBRUAR 2022. **ERGA** – Bemerkungen zum und Abstimmung über das "Draft position paper - DSA – ERGA priorities for trilogues“.

AA 7. 14. FEBRUAR 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat an einer Diskussion über die Bestimmungen des Mediendekrets, die gegen Sexismus in der Werbung vorgehen können, teilgenommen.

ULV 7. 16. FEBRUAR 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat über den Entscheidungsentwurf des BIPT über die Erteilung von Nutzungsrechten für den Betrieb eines öffentlichen Funkkommunikationsnetzes an Flash Services Belgium S.A. befunden.

AA 8. 18. FEBRUAR 2022. **KRK-Arbeitsgruppe:** Diskussion über die Schaffung eines Koordinators für digitale Dienste (DSC) (Vorschlag "Gesetz über digitale Dienste" – DSA) unter voller Berücksichtigung der belgischen Zuständigkeitsverteilung.

AA 9. 18. FEBRUAR 2022. **ERGA Academie** – 1st Workshop on the European Media Freedom Act.

AA 10. 18. FEBRUAR 2022. Vorstellung des Projekts zum Glasfaserausbau in der DG (Schaffung der PPP Infrastukturgesellschaft) durch das Kabinet Weykmans und das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft an BIPT und Medienrat.

ULV 8: 21. FEBRUAR 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat über den Entscheidungsentwurf des BIPT über den Ort und die Methode der Durchführung von Arbeiten am Netz von Telenet befunden.

AA 11. 22. FEBRUAR 2022. **ERGA-Subgroup 2:** Vorstellungen durch Europäische Kommission und Diskussion Digital Services Act (DSA) und European Media Freedom Act (EMFA) sowie Zukunft der ERGA.

ULV 9. 24. FEBRUAR 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat über drei Entscheidungsentwürfe des Rates des BIPT über die **Identifizierung der kritischen Infrastrukturen** von Orange Belgium, Proximus und Telenet (siehe auch ULV 24/2022).

AA 12. 25. FEBRUAR 2022. Diskussion mit Kabinett Weykmans über die Vorschläge einer Verfassungsrevision Nr. 55K1790-2 (Art. 25) und 55K1791-1(Art. 150) zur Gleichstellung aller (Informations-)Medien (audiovisuelle und auditive Mediendienste) mit der geschriebenen Presse.

AA 13. 28. FEBRUAR 2022. Diskussion und Entscheidung der **KRK**-Mitglieder über eine Reaktion auf die Übertragung von Russia Today UK durch Telenet.

AA 14. 1. MÄRZ 2022. **ERGA:** Diskussion mit der EU Kommissions-Vize-Präsidentin Jourová und mit Kommissar Breton über den Verordnungsentwurf JOIN(2022)13 zur Abänderung der Verordnung 833/2014 zum Verbot Russia Today und Sputnik in Europa.

ULV 10. 2. MÄRZ 2022. Mitteilung des Medienrates, in der die **Konformität der Kostenrechnungsmethode von VOO S.A.** für das Jahr 2020 bestätigt wird.

AA 15. 2. MÄRZ 2022. Diskussion verschiedener Akten (Konformität der Kostenrechnungsmethode von VOO S.A. 2020, Abrechnung der Tätigkeiten 2021, Tagesordnung MR 7, Verbot Sputnik und RT, Haushalt und Finanzen).

ULV 11. 3. MÄRZ 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat über drei Entscheidungsentwürfe des Rates des BIPT über die **Daten**, die für die geografischen Analysen bezüglich der elektronischen Kommunikationsfestnetze die Breitbanddienste bereitstellen können, **zur Verfügung** zu stellen sind.

ULV 12. 4. MÄRZ 2022. Der Medienrat hat eine **Pressemitteilung zum Übertragungs- und Verbreitungsverbot für die Medien Russia Today und Sputnik** auf seiner Website veröffentlicht.

ULV 13. 8. MÄRZ 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat über drei Entscheidungsentwürfe des BIPT über die **Verlängerung der 2G- und 3G-Genehmigungen**.

ULV 14. 8. MÄRZ 2022. **ERGA:** Bemerkungen zum "Draft position ERGA position paper on the **European Media Freedom Act** (EMFA) for the public consultation" (ERGA SG 2).

AA 16. 9. MÄRZ 2022. **KRK:** Unter Vorsitz des Medienrats hat eine informelle KRK-Sitzung zur Besprechung des weiteren Vorgehens in Sachen **DSA/DSC** stattgefunden.

ULV 15. 9. MÄRZ 2022. **ERGA:** Bemerkungen zum " Draft ERGA statement about the proposed Regulation on political advertising" (ERGA SG 3).

ULV 16. 16. MÄRZ 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über die Entscheidungsentwürfe des BIPT über die **Zulässigkeit der von fünf Betreibern eingereichten Bewerbungen für die Multi-Band-Versteigerung** befunden.

ULV 17. 15. MÄRZ 2022. Austausch von Informationen für den **Rechtsstaatlichkeitsbericht 2022** (Belgien) der Europäischen Kommission.

ULV 18. 22. MÄRZ 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über die Entscheidungsentwürfe des BIPT über die **Allgemeingenehmigungen** (Funkfrequenzen) befunden.

ULV 19. 24. MÄRZ 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über die Entscheidungsentwürfe des BIPT über die **Zuteilung exklusiver Frequenzbänder für die Nutzung von Richtfunk im 70-80-GHz-Band** befunden.

AA 17. 25. MÄRZ 2022. Diskussion zur Übermittlung von Informationen für den **Rechtsstaatlichkeitsbericht** der Europäischen Kommission (BE) 2022 mit der Europäischen Kommission.

MR 7. 11. APRIL 2022. **Sitzung des Medienrats**, u.a. Verabschiedung der Leitlinien zu den Verpflichtungen der Mediendiensteanbieter.

MR 8. 15. APRIL 2022. **Sitzung des Medienrats**, u.a. Abschaltung Analogsignal VOO, Sendewerte Radio Contact, Geschäftsordnung Medienrat.

ULV 20. 19. APRIL 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über die Entscheidungsentwürfe des BIPT über die **detaillierten Regeln der Multi-Band-Versteigerung** der Bänder 700 MHz, 900 MHz, 1400 MHz, 1800 MHz, 2100 MHz und 3600 MHz befunden.

AA 18. 22. APRIL 2022. **Ortsbesichtigung der Sendeanlage von Cobel D AG** (Radio Contact Ostbelgien NOW), Kehrweg 14, Eupen zur Überprüfung der Konformität der Sendewerte mit Entscheidung Nr. 1/2021 vom 19. Februar 2021.

AA 19. 22. APRIL 2022. **Anhörung der VoG PRiO** (Radio 700) zur Nutzung der Sendeanlagen der Firma Milling Broadcast Services, zur Nutzung der Funkfrequenzen 101,7 MHz (Sankt Vith – Auel Steffeshausen), 101,2 Mhz (Kelmis-Eupen), 87,45 MHz (Kall Krekel) sowie zur Zuteilung einer zusätzlichen Frequenz.

AA 20. 26. APRIL 2022. **ERGA Subgroup 2:** Virtuelle Arbeitssitzung über den Digital Services Act (DSA), die Zuständigkeiten und Unabhängigkeit der nationalen Regulierungsbehörden, den geplanten European Media Freedom Act (EMFA).

AA 21. 28. APRIL 2022. **EAI:** Teilnahme an der Online-Sitzung des Exekutivrates der Europäischen Audiovisuellen Informationsstelle zu den Konsequenzen des Austrittes der Russischen Föderation aus dem Europarat und der EAI.

AA 22. 4. MAI 2022. Besprechung der Vorgehensweise bez. der Verlegung der Frequenz 101,7 MHz von Sankt Vith nach Auel-Steffeshausen und der Erhöhung der Sendeleistung von 1KW auf 2 KW (Abschluss der Neukoordinierung) und bez. der Funkfrequenzzuteilung (Art. 63 Mediendekret sowie langfristig) eines Ersatzes für die Funkfrequenz 87,45 (Kall-Krekel).

AA 23. 6. MAI 2022. Im Rahmen der Vorbereitung der Analyse der Breitband- und Fernsehmärkte hat Profacts der **KRK-Arbeitsgruppe** die Ergebnisse der repräsentativen Studie „**User behavior regarding electronic communication services**“ vorgestellt. Hierzu wurden auch Nutzer aus dem deutschen Sprachgebiet befragt.

AA 24. 6. MAI 2022. Teilnahme am Workshop des Parlaments der Deutschsprachigen Gemeinschaft zum Thema „50 Jahre Autonomie der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens – wichtigste Errungenschaften“. Insbesondere Identifizierung der Realisierungen im Bereich Mediendienste.

ULV 21. 9. MAI 2022. Der Medienrat hat sich auf ein Verfahren geeinigt zur **kurzfristigen und befristeten Funkfrequenzzuteilung** (Art. 63 Mediendekret 21) als Ersatz für die Funkfrequenz 87,45 (Kall-Krekel) und PRiO VoG eingeladen, einen diesbezüglichen Antrag zu stellen. Ein solcher Antrag wurde nicht eingereicht.

AA 25. 11. MAI 2022. **55. Vollversammlung der EPRA**, inkl. Arbeitssitzung „Minors & Advertising“ und „Media NRAs in a digital environment“.

AA 26. 16. MAI 2022. Planung des Verfahrens zur Einstellung eines Medienrechtlers.

AA 27. 16. MAI 2022. Besprechung des Fragebogens der ERGA (SG2) zur Unabhängigkeit und den Zuständigkeiten der NRA.

ULV 22. 17. MAI 2022. Der Medienrat hat eine erste Antwort auf den ERGA-Fragebogen (SG 2) zur Unabhängigkeit und den Zuständigkeiten der NRA (d.h. des Medienrats) (Survey SG2 WS3: Overview NRAs' competences and safeguards for independence) erarbeitet und an die ERGA geschickt. Die Bearbeitung des Fragebogens hat noch weitere Sitzungen in Anspruch genommen.

AA 28. 17. MAI 2022. **ERGA Contact Network.** Stand der Dinge in Sachen „European Media Freedom Act“ und „Regulation on transparency and targeting of political advertising“. Besprechung eines ersten Entwurfs des ERGA-Arbeitsprogramms für 2023 sowie der Zwischenresultate der verschiedenen Arbeitsgruppen.

AA 29. 17. MAI 2022. **KRK-Arbeitsgruppe:** Besprechung des Verfahrens zur Weiterführung der Arbeiten zur Analyse der Breitband- und Fernsehmärkte.

AA 30. 17. MAI 2022. Besprechung mit dem CSA über das Verfahren zur Redaktion einer gemeinsamen **Note** zur Einrichtung eines „**Koordinators für Digital Dienste**“.

ULV 23. 27. MAI 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über die Entscheidungsentwürfe des BIPT über die Überprüfung und Billigung der durch den **Fonds für die Notdienste**, die an Ort und Stelle Hilfe leisten, **vergütbaren Kosten für die Periode vom 01. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021** befunden.

ULV 22. 1. JUNI 2022. Der Medienrat hat eine überarbeitete Antwort auf den **ERGA-Fragebogen** (SG 2) zur Unabhängigkeit und den Zuständigkeiten der NRA (d.h. des Medienrats) (Survey SG2 WS3: Overview NRAs' competences and safeguards for independence) erarbeitet und an die ERGA geschickt.

ULV 24. 2. JUNI 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über die Entscheidungsentwürfe des BIPT über die **Identifizierung der kritischen Infrastrukturen von VOO und Belnet** befunden.

AA 31. 8. JUNI 2022. **67. Sitzung des EAI.**

ULV 25. 8. JUNI 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über die Entscheidungsentwürfe des BIPT über die **zur Vermeidung funktechnischer Störungen in den 900 und 1800 MHz-Bändern** notwendigen technischen und betrieblichen Bedingungen befunden.

ULV 26. 12. JUNI 2022. **ERGA:** Im **Umlaufverfahren** hat sich der Medienrat auf Reaktionen zum ERGA "Draft 'discussion paper' in view of the future EMFA - **Media under the control/influence of 3rd countries**" und den diesbezüglichen Fragebogen geeinigt. Eine erste Reaktion wurde, im Namen der belgischen Medienregulierungsbehörden, an die ERGA übermittelt.

AA 32. 16. JUNI 2022. **KRK-Sitzung**, u.a. Analyse der Breitband- und Fernsehmärkte, Netzneutralität (Jahresbericht 2021-2022 und Null-Tarife), Multi-Band Frequenzversteigerungen (5G), Verbot (der Übertragung) von russischen Mediendiensten.

AA 33. 17. JUNI 2022. Treffen der **belgischen Medienregulierungsbehörden** zur **Vorbereitung der 17. Plenarversammlung der ERGA**. Folgende Themen wurden u.a. besprochen: Mediendienste die unter der Kontrolle / dem Einfluss von Dritt-Ländern stehen, Zusammenarbeit von ERGA und EPRA.

ULV 27. 21. JUNI 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über die Entscheidungsentwürfe des BIPT über die **Internetneutralität** in Belgien (Bemerkungen und Korrekturvorschläge) befunden.

AA 34. 21. JUNI 2022. 17. **ERGA-Vollversammlung**, u.a. legislative Projekte der Kommission (EMFA usw.), Kontrolle von Mediendiensten die unter der Kontrolle bzw. dem Einfluss von Drittstaaten stehen, Zuständigkeiten und Garantien für die Unabhängigkeit der Regulierungsbehörden.

AA 35. 28. JUNI 2022. Besprechung der **Einrichtung und Organisation der "Streitbeilegungsstelle für Netzinfrastrukturen"** (SBS) die für die Beilegung von Streitigkeiten zwischen Netzbetreibern bezüglich des Zugangs zu physischen Infrastrukturen, welche für den Ausbau von elektronischen Hochgeschwindigkeitskommunikationsnetzen gebraucht werden.

MR 9. 6. JULI 2022. 9. **Sitzung des Medienrats**, u.a. Leitfaden für Mediendienste und Akten zu Funkfrequenzen.

ULV 28. 12. JULI 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über die Entscheidungsentwürfe des BIPT über die Analyse der Einmalentgelte "one-time fees" und der monatlichen Mietgebühr "Isla repair" des Standardangebots Bitstrom GPON von Proximus befunden.

ULV 30. 13. JULI 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über einen Mitteilungsentwurf des BIPT zum "Projet de Communication du Conseil de l'IBPT concernant l'évolution des marchés du haut débit et de la télévision en Belgique depuis Q1 2018" befunden.

AA 36. 15. JULI 2022. Besprechung des Verfahrens zur Einstellung eines Vollzeit-Medienrechtlers für den Medienrat mit den Personalverantwortlichen des Ministeriums der Deutschsprachigen Gemeinschaft.

ULV 31. 15. JULI 2022. Auf eine Anfrage der Weltladen Eupen VoG vom 9. Juli 2022 hat der Medienrat deren für den Herbst geplante Aktivität von Filmvorführungen im Rahmen der "Fairen Woche" in Bezug auf das Mediendekret 2021 eingestuft: Es handelt sich nicht um einen audiovisuellen Mediendienst.

ULV 29. 20. JULI 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über die Entscheidungsentwürfe des BIPT über das Versäumnis von Telenet, angemessene Sicherheitsmaßnahmen für seine Standort in Roeselaere zu ergreifen, befunden.

MR 10. 20. JULI 2022. 10. **Sitzung des Medienrats**, u.a. Verabschiedung der neuen Geschäftsordnung des Medienrats, Diskussion über die Rolle einer Medienregulierungsbehörde und über die Einrichtung eines Koordinators für digitale Dienste, Vorbereitung des Verfahrens zur Personalsituation.

ULV 32. 10. AUGUST 2022. **ERGA** – Im Rahmen seiner Rolle als ERGA-Koordinator der belgischen Medienregulierungsbehörden CSA, VRM und Medienrat hat der Medienrat die Bearbeitung durch diese Behörden des Entwurfes eines "ERGA Position Paper on the Regulation on the transparency and targeting of political advertising" koordiniert und dem ERGA-Sekretariat die Abänderungsvorschläge von CSA, VRM und Medienrat mitgeteilt.

ULV 33. 16. AUGUST 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über 11 Entscheidungsentwürfe des BIPT über die Erteilung von Nutzungsrechten in den Funkfrequenz-Bändern 700 MHz, 3600 MHz und 3,5 GHz betreffend Citymesh (Etnzug der Nutzungsrechte im 3,5 GHz-Band) und Citymesh Mobile, Gridmax, Network Research Belgium, Orange Belgium, Proximus und Telenet Group befunden.

ULV 34. 26. AUGUST 2022. **ERGA** – Im Rahmen seiner Rolle als Koordinator der belgischen Medienregulierungs-behörden hat der Medienrat der ERGA einige Bemerkungen zum Entwurf eines **ERGA-Arbeitsprogramms für 2023** übermittelt.

ULV 35. 31. AUGUST 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf des BIPT über die vierte **Verlängerung der 2G und 3G Genehmigungen** befunden.

ULV 36. 31. AUGUST 2022. **ERGA** - Im Rahmen seiner Rolle als Koordinator der belgischen Medienregulierungs-behörden hat der Medienrat der ERGA die Zustimmung zum "**ERGA Position Paper on the Regulation on transparency and targeting of political advertising**" übermittelt.

ULV 38. 14. SEPTEMBER 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf des BIPT über die **Revision der SLA und der Berechnung der Entschädigung in den Standardangeboten von Proximus für BRUO, Bitstream xDSL und Bitstream Fiber GPON** befunden.

ULV 37. 15. SEPTEMBER 2022. **ERGA** – Der Medienrat hat der ERGA-Präsidenschaft (CSA) mitgeteilt, dass er keine Bemerkungen zum Fragebogen des IMCO-Ausschusses des EU-Parlaments über die Umsetzung der Richtlinie 2010/1808 hat.

ULV 39. 15. SEPTEMBER 2022. **ERGA** – Im Rahmen seiner Rolle als Koordinator der belgischen Medienregulierungsbehörden hat der Medienrat der ERGA die Zustimmung zum "**Draft ERGA Work Programme 2023**" übermittelt.

ULV 40. 16. SEPTEMBER 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf des BIPT über die Höhe der jährlichen Entgelte für die Standverbindungen im HF-Band, die für öffentliche Funkkommunikationsnetze genutzt werden, befunden.

MR 11. 19. SEPTEMBER 2022. 11. **Sitzung des Medienrats**, u.a. Verabschiedung der Entscheidung 3/2022 zur Korrektur der Entscheidung 7/2020 (Sendestärke Radio 700), Entscheidung zur Verweisung des BRF-Antrags auf Zuteilung des Kanals 8A für ein DAB+ Pilotprojekt an die Regierung, Besprechung des Vorentwurfs für das Programmdekret 2022 (Funkfrequenzen).

AA 37. 23. SEPTEMBER 2022. **KRK-Sitzung**, u.a. Analyse der Breitband- und Fernsehmärkte und Multi-Band Frequenzversteigerungen (5G).

ULV 41. 27. SEPTEMBER 2022. **ERGA** – Im Rahmen seiner Rolle als Koordinator der belgischen Medienregulierungs-behörden hat der Medienrat der ERGA die Zustimmung zum "**Draft Memorandum of Cooperation between the Network of French-speaking Media Regulatory Authorities (REFRAM) and the European Regulators Group for Audiovisual Media Services (ERGA)**" übermittelt.

AA 38. 14. OKTOBER 2022. Teilnahme am 2. Workshop des Parlaments der Deutschsprachigen Gemeinschaft zum Thema „**50 Jahre Autonomie** der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens – wichtigste Errungenschaften“. Identifizierung der Realisierungen im Bereich **Mediendienste**: Vervollständigung der Liste, Bewertung, Ideen für zukünftige Projekte.

AA 39. 18. OKTOBER 2022. ERGA - **Sitzung der ERGA Subgroup 2** on the completion of the EU regulatory framework for media, u.a. Diskussionen über den Digital Services Act (DSA) und den European Media Freedom Act (EMFA).

ULV 42. 19. OKTOBER 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf des BIPT über die **Reorganisation der 1800 und 2100 MHz-Bänder** befunden.

AA 40. 19. OKTOBER 2022. **Funkfrequenzen - Überprüfung der Umsetzung des digitalen Funkfrequenzplans** der Deutschsprachigen Gemeinschaft (Erlass vom 20.7.2009) und Überarbeitung der Formulierung der Entscheidung Nr. 3/2002 zum Verweis des Antrags des BRF zur Nutzung des Kanals 8A für ein **DAB+ Pilotprojekt** an die Regierung.

ULV 43. 26. OKTOBER 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf des BIPT über die **Erteilung von Nutzungsrechten in den Funkfrequenz-Bändern 900 MHz, 1400 MHz, 1800 MHz und 2100 MHz** an Citymesh Mobile, Orange Belgium, Proximus und Telenet Group befunden.

ULV 44. 8. NOVEMBER 2022. Finalisierung und Übermittlung der auf der Sitzung des Medienrates vom 11. April (7. Sitzung) verabschiedeten **Rechnungslegung** (Jahresabschluss 2021) an den Rechnungshof.

ULV 45. 9. NOVEMBER 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf des BIPT über die **Reorganisation des 900 MHz-Bands** befunden.

AA 41. 10. NOVEMBER 2022. Funkfrequenzen - Besprechung des Standpunktes des Medienrates zum Antrag des BRF und ggf. von privaten Anbietern auf Frequenzzuteilung für ein **DAB+ Pilotprojekt**: technische Fragen, Rechtslage, Verfahren.

AA 42. 10. NOVEMBER 2022. Beantwortung des „Application Report on the Audiovisual Media Services Directive (AVMSD) – Questionnaire to Member States“ des **AVMD Kontaktausschusses**.

AA 43. 10. NOVEMBER 2022. Vortrag für den **Beirat für Mediendienste** zum Thema „Der Medienrat der Deutschsprachigen Gemeinschaft – Ein Überblick: Wer sind wir / Was tun wir?“ und Diskussion der Projekte im Bereich DAB+ und des weiteren Verfahrens.

AA 44. 10. NOVEMBER 2022. **ERGA** - Zusammenstellung und Übermittlung der Kommentare von CSA, VRM und Medienrat zur „Draft ERGA position paper on the European Media Freedom Act“ an die ERGA.

AA 45. 18. NOVEMBER 2022. KRK-Arbeitsgruppe - **Analyse der Breitband- und Fernsehmärkte**: Präsentation durch Frontier Economics der Studie über die direkten und indirekten Zwänge zwischen Großhandels-/Zugangsprodukten und über die Auswirkungen neuer Elemente wie OTT. Substituierbarkeit Festnetz / Mobilfunk, lokaler Zugang/ zentraler Zugang, traditionelle Fernsehübertragung / neue Formen des Zugangs zum Fernsehen (Internet, Lite TV-Apps).

AA 46. 23. NOVEMBER 2022. ERGA - Vorbereitungsversammlung der belgischen Medienregulierungsbehörden (CSA, VRM, Medienrat) für die 18. ERGA-Plenarversammlung sowie Koordinierung des Standpunkts zum Dokument „European Media Freedom Act (EMFA) - ERGA position – November 2022“.

AA 47. 1. DEZEMBER 2022. **ERGA** – 18. Vollversammlung.

AA 48. 1. DEZEMBER 2022. Teilnahme am **Workshop zum Fakten-Check** insbes. bei Nachrichten mit Jan Hofer (RTL) und Caroline Lindekamp (Correctiv).

MR 12. 7. DEZEMBER 2022. 12. **Sitzung des Medienrates**, u.a. Besprechung des Formulars und der Informationsanfragen für die Tätigkeitsberichte der Anbieter von audiovisuellen und auditiven Mediendiensten.

ULV 46. 14. DEZEMBER 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf des BIPT im **Streitbeilegungsverfahren zwischen EDPnet und Proximus über mögliche Preisdiskrepanzen** („price squeeze“) **beim Glasfaserangebot** (Zugang zum Internet) von Proximus befunden.

ULV 47. 15. DEZEMBER 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf des BIPT über die zur **Vermeidung funktechnischer Störungen im 800 MHz-Frequenzband notwendigen technischen und betrieblichen Bedingungen** befunden.

MR 13. 16. DEZEMBER 2022. 13. **Sitzung des Medienrats**, u.a. Verabschiedung des Formulars und der Informationsanfragen für die Tätigkeitsberichte der Anbieter von audiovisuellen und auditiven Mediendiensten, Festlegung des weiteren Verfahrens in verschiedenen Funkfrequenzakten (insbes. DAB+ Pilotprojekt).

AA 49. 19. DEZEMBER 2022. Anlässlich des vom Medienzentrum organisierten Besuches der in Flandern für die **Förderung der Medienkompetenz** zuständigen Gruppe „Mediawijs“ in Ostbelgien hat R. Queck im Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft einen **Vortrag** zum Thema „Media Literacy, the Media Decree of 1st March 2021 and how the Advisory Council for Media Services and the Media Council can contribute to such literacy“ gehalten.

ULV 48. 22. DEZEMBER 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf des BIPT über den Antrag auf **Übertragung von Nutzungsrechten für das Frequenzband 2520-2535 / 2640-2655 MHz von Citymesh SA an Citymesh Mobile SA** befunden.

ULV 48. 22. DEZEMBER 2022. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf des BIPT über die **Erteilung von Nutzungsrechten für den Betrieb eines öffentlichen Funkkommunikationsnetzes an Citymesh** befunden.

3.2.3. Aktivitäten 2023

ULV 1. 12. JANUAR 2023. Im Umlaufverfahren hat der Medienrat eine Antwort auf eine **Anfrage eines Bürgers** zum Thema "Entwicklungen im Bereich von **DAB+ und DVB-T** in der Deutschsprachigen Gemeinschaft" entworfen.

AA 1. 13. JANUAR 2023. **Diskussion** mit dem Conseil de déontologie journalistique (CDJ) über eine Umfrage zum Thema „Regulation and Self-Regulation of Information - Media Regulators“. Hierbei ging es insbesondere um die **Beziehungen zwischen Medienrat und CDJ** (Dekret vom 25. März 2013 zur Anerkennung und Bezuschussung einer Einrichtung zu Selbstregulierung des Berufsethos der Journalisten) sowie die diesbezüglichen Verpflichtungen der Anbieter von Mediendiensten mittels Funkfrequenzen.

AA 2. 19. JANUAR 2023. Zwei Vertreter des Medienrats haben am **Neujahrsempfang des VRM** in Brüssel teilgenommen.

ULV 2. 19. JANUAR 2023. **ERGA** – Im Umlaufverfahren hat der Medienrat Kommentare der belgischen Medienregulierungsbehörden (CSA, VRM und Medienrat) zu den **Arbeitsprogrammen 2023** der ERGA-Arbeitsgruppen koordiniert.

AA 3. 24. JANUAR 2023. Teilnahme am „Webinar for National Regulatory and Competent Authorities on the Digital Services Act“.

ULV 3. 27. JANUAR 2023. **Funkfrequenzen** - Im Umlaufverfahren hat der MR die Entscheidung Nr. 4/2022 zur Abänderung der Entscheidung Nr. 7/2020 - welche grundsätzlich auf der Sitzung MR 13 vom 15. Dezember 2022 verabschiedet wurde – finalisiert und eine koordinierte Fassung der Entscheidung Nr. 7/2020 vom 4. Dezember 2020 erstellt.

AA 4. 30. JANUAR 2023. **KRK-Sitzung** - Folgende Themen wurden u.a. besprochen: Analyse der Breitband- und Fernsehmärkte, Netzneutralität (Jahresbericht 2022-2023), Verbot (der Übertragung) von russischen Mediendiensten, Definition der Netzabschlusspunkte (NTP).

AA 5. 10. FEBRUAR 2023. Diskussion mit Mitarbeitern des **Wirtschaftsministeriums** über die Anwendung der europäischen **Verordnung über die digitalen Dienste 2022/2065** und insbesondere über Notifizierung der Nutzerzahlen von Video-Sharing Plattformen (Art. 24(2)).

ULV 4. 15. FEBRUAR 2023. **ERGA** - Im Umlaufverfahren hat der Medienrat über die Vorschläge der SG2 für Bemerkungen über die **Artikel 7-16 des EMFA-Vorschlages** befunden.

AA 6. 16. FEBRUAR 2023. Gemeinsam mit Vertretern von CSA und VRM haben zwei Vertreter des Medienrats in einer Online-Besprechung auf Fragen von Mitarbeitern der Europäischen Kommission zum **Rechtsstaatlichkeitsbericht 2023** geantwortet. Themen waren die Ressourcen der Medienregulierungsbehörden, die Konzentration der Medienmärkte, die Verfügbarkeit von Informationen über Eigentumsverhältnisse im Mediensektor und die Folgen der Covid-19 Pandemie.

AA 7. 23. FEBRUAR 2023. Erstellung eines Berichts über die **Förderung der europäischen Werke** in audiovisuellen Mediendiensten und Übermittlung an die Europäische Kommission.

MR 14. 1. MÄRZ 2023. Auf der **14. Sitzung des Medienrates** wurden u.a. Ernennungen sowie Funkfrequenzfragen (insbesondere DAB+ und Ausschreibung des Kanals 8A) besprochen.

AA 8. 3. MÄRZ 2023. **Funkfrequenzen** – Besprechung zur Festlegung der weiteren Vorgehensweise in der Akte "**DAB+ Pilotprojekt**" zwischen dem Kabinett der für Medien zuständigen Ministerin, dem Fachbereich "Medien" des Ministeriums und dem Medienrat.

AA 9. 7. MÄRZ 2023. Zwei Vertreter des Medienrats haben an einem "Midi du CRIDS" teilgenommen, anlässlich dessen mit Vertretern von anderen Regulierungsbehörden (BIPT, CSA, VRM) und Verwaltungen (SPF Economie – Wirtschaftsministerium flämische Verwaltung, Verwaltung der Französischen Gemeinschaft) die **Umsetzung des "Gesetzes über digitale Dienste"** (VO (EU) 2022/2065) und die Einrichtung des Koordinators für digitale Dienste (DSC) im Föderalstaat Belgien diskutiert wurde.

ULV 5. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf des BIPT über die **Zuteilung von exklusiven Frequenzbändern für die Nutzung von Richtfunk im 70/80-GHz-Band** befunden.

MR 15. 15. MÄRZ 2023. Nach der Eidesleistung von F. Jongen vor der Sitzung als neues viertes Mitglied des Medienrates in den Händen der für Medien zuständigen Ministerin hat die **15. Sitzung des Medienrats** stattgefunden. Neben der Verabschiedung von Entscheidung Nr. 1/2023 (Ernennung von Auditoren) und die Rechnungslegung 2022 wurden Funkfrequenzfragen (DAB+ Pilotprojekt und Ausschreibung des Kanals 8A), das Verfahren zur Einrichtung eines "Koordinators für digitale Dienste" und die Nutzung des KI-Tools der LfM zur Identifizierung von illegalen Inhalten besprochen.

ULV 6. 19. MÄRZ 2023. **ERGA** – Im Umlaufverfahren wurde über den Entwurf von ERGA-Kommentaren zu den Rats- und Parlamentsreaktionen auf einen Verordnungsentwurf der Kommission über die **Transparenz und das Targeting politischer Werbung** befunden.

AA 10. 22. MÄRZ 2023. **Funkfrequenzen – Anhörung von Sunshine Sounds PGmbH** zum Auslaufen der Anerkennung von Radio Sunshine und der Funkfrequenzzuteilung am 27. April 2023, zur Zuteilung der DAB+ Frequenz, zu den rechtlichen Rahmenbedingungen und zur finanziellen Förderung durch die Deutschsprachige Gemeinschaft.

ULV 7. 30. MÄRZ 2023. ERGA – Im Umlaufverfahren wurde über den SG2-Entwurf „**EMFA draft amendments art.17-18 - Proposals March 2023**“ befunden.

AA 11. 3. APRIL 2023. **Funkfrequenzen** – Vorbereitung der **befristen Funkfrequenzzuteilung** nach Art. 63 des Mediendekrets 2021 an die Sunshine Sounds PGmbH (Regionalsender Radio Sunshine) und der Zuteilungen des **DAB+-Kanals 8A**.

AA 12. 3. APRIL 2023. **Funkfrequenzen** – Vorbereitung von **Antragsmustern** für Funkfrequenzen Lokal- und Regionalradios, Sendernetze und für befristete Frequenzzuteilung nach Artikel 63 des Mediendekrets 2021.

MR 16. 12. APRIL 2023. Auf der **16. Sitzung des Medienrates** wurden u.a. die Frage des Personals der Geschäftsstelle, die Einrichtung eines Koordinators für digitale Dienste, das KI-Tool der LfM zur Identifizierung von illegalen Inhalten, die Nutzung des Kanals 8A für ein

DAB+ Pilotprojekt und die Neuzuteilung der Funkfrequenz 97,5 MHz für den Regionalsender Radio Sunshine besprochen.

ULV 8. 16. APRIL 2023. **Anfrage** – Im Umlaufverfahren hat der Medienrat eine Antwort auf eine erneute Bürgeranfrage vom 30. März 2023 zum Thema "Entwicklungen im Bereich von DAB+ und DVB-T in der Deutschsprachigen Gemeinschaft" entworfen.

ULV 9. 16. APRIL 2023. Im Umlaufverfahren hat der Medienrat eine **Auflistung der Tätigkeiten** erstellt, die im Jahr **2022** für den Medienrat durchgeführt wurden.

AA 13. 17. APRIL 2023. **KRK-Sitzung.** Besprechung der Analyse der Breitband- und Fernsehmärkte, des "Overbuild Projekts" (Identifizierung der Möglichkeiten von Infrastrukturwettbewerb), der Standardangebote von Fiberklar und Unifiber und des Verbots (der Übertragung) von zusätzlichen russischen Mediendiensten.

ULV 10. 25. APRIL 2023. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über **die Analyse des Standardangebots für den entbündelten Zugang zum Glasfaser-Teilnehmeranschluss von Unifiber** und über den Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über **die Analyse des Standardangebots für den entbündelten Zugang zum Glasfaser-Teilnehmeranschluss von Fiberklar** befunden.

ULV 11. 27. APRIL 2023. Auf der Grundlage des Artikels 63 des Mediendekrets 2021 hat der Medienrat in **Entscheidung Nr. 2/2022** eine bis zum 31. Dezember 2023 **befristete Verlängerung der Zuteilung der Funkfrequenz 97,5 MHz** an die PGmbH Sunshine Sounds für deren Regionalsender „Radio Sunshine“ vorgenommen.

AA 14. 27. APRIL 2023. Der Medienrat hat an der Gründungssitzung der „**Streitbeilegungsstelle für Netzinfrastrukturen (SBS)**“ teilgenommen.

AA 15. 9. MAI 2023. **Funkfrequenzen:** Vorbereitung der Zuteilung der **DAB+-Funkfrequenz 195,936 MHz** (Kanal 8A).

AA 16. 10. MAI 2023. **Funkfrequenzen:** Vorbereitung der Zuteilung der **DAB+-Funkfrequenz 195,936 MHz** (Kanal 8A).

AA 17. 11. MAI 2023. **Funkfrequenzen:** Vorbereitung der Zuteilung der **DAB+-Funkfrequenz 195,936 MHz** (Kanal 8A).

ULV 12. 13. MAI 2023. Im Umlaufverfahren hat der Medienrat eine Antwort auf eine erneute **Bürgeranfrage** vom 13. Mai 2023 zum Thema "**Entwicklungen im Bereich von DAB+ und DVB-T in der Deutschsprachigen Gemeinschaft**" entworfen.

ULV 13. 15. MAI 2023. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über die Überprüfung und Billigung der durch den **Fonds für die Notdienste, die an Ort**

und Stelle Hilfe leisten, vergütbaren Kosten für die Periode vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 befunden.

ULV 14. 19. MAI 2023. Im Umlaufverfahren hat der Medienrat seine Kommentare zum ERGA/SG2 Dokument „**EMFA draft amendments art. 23 (audience measurment)** – Draft poposals“ festgelegt.

MR 17. 23. MAI 2023. Auf der **17. Sitzung des Medienrates** wurde einzig die Anhörung durch den Ausschuss II (Kultur) des Parlaments der Deutschsprachigen Gemeinschaft vorbereitet. Alle anderen Punkte wurden vertagt.

AA 18. 23. MAI 2023. Der Medienrat wurde vom **Ausschuss II** (Kultur) des Parlaments der Deutschsprachigen Gemeinschaft angehört. R. Queck stellte den Medienrat und seine Tätigkeiten sowie **mögliche Entwicklungen des europäischen (und belgischen) Rechtsrahmens und der ostbelgischen Medienlandschaft** vor. Fragen und Diskussion betrafen vor allem die Funkfrequenzzuteilung.

AA 19. 24. MAI 2023. Zwei Vertreter des Medienrats haben an der Vorstellung des **Jahresberichts des CSA** teilgenommen.

MR18. 26. MAI 2023. Auf der **18. Sitzung des Medienrates** wurden die Niederschriften der Sitzungen MR 15, 16 und 17 sowie der Text der Ausschreibung der **Funkfrequenz 195,936 MHz (Kanal 8A)** für andere Anbieter als der BRF verabschiedet.

AA 21. 30. MAI 2023. Mit der Beschwerdeauskunftsstelle der DG (wurde die Umsetzung des Dekrets vom 21. Februar 2022 zur Festlegung verschiedener Instrumente des **Informations- und Beschwerdemanagements** in der Deutschsprachigen Gemeinschaft durch den Medienrat besprochen und wie der Medienrat Beschwerden gegen seine Arbeitsweise oder gegen Amtshandlungen eines Mitarbeiters ermöglichen kann.

MR 19. 31. MAI 2023. Auf der **19. Sitzung des Medienrates** wurde die Niederschrift der Sitzung MR 18 (26.5.2023) verabschiedet. Außerdem wurden insbesondere der Stellenplan des Medienrats und Möglichkeiten, wie dem Personalmangel kurzfristig abzuhelpen ist, diskutiert. Außerdem wurden Funkfrequenzzuteilungen (Ausschreibung der DAB+-Funkfrequenz 195,936 MHz sowie der FM-Funkfrequenzen 97,5 MHz und 101,6 MHz) besprochen.

ULV 15. 31. MAI 2023. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat seinen Standpunkt im Umlaufverfahren zum Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über **die technischen und betrieblichen Bedingungen für Mobilfunkdienste an Bord von Flugzeugen** festgelegt.

ULV 16. 31. MAI 2023. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat seinen Standpunkt im Umlaufverfahren zum Entscheidungsentwurf des

Rates des BIPT über die Erteilung einer **Genehmigung an ASTRID für den Betrieb eines Netzes mit gemeinsam genutzten Ressourcen im 700-MHz-Band** festgelegt.

AA 22. 8. JUNI 2023. **ERGA - Contact Network:** Der Stand der Dinge in Sachen „European Media Freedom Act“, „Regulation on transparency and targeting of political advertising“ und „DMA High-Level Group“ wurde vorgestellt. Die Zwischenresultate der verschiedenen Arbeitsgruppen wurde besprochen und Ideen für das ERGA-Arbeitsprogramm für 2024 präsentiert.

AA 23. 13. JUNI 2023. Im Hinblick auf eine Sitzung der Arbeitsgruppe auf Ebene der verschiedenen betroffenen Verwaltungen, die die Einsetzung des belgischen **Koordinators für digitale Dienste** (DSC) vorbereiten soll, wurden anwendbare Grundsätze (Verhältnismäßigkeit, Nicht-übertragung von Befugnissen) und mögliche institutionelle Formen (integrierte Regulierungsbehörde, Neuorganisation einer bestehenden föderalen Regulierungsbehörde) mit Kabinett und Verwaltung besprochen.

AA 24. 15. JUNI 2023. Teilnahme an der akademischen Sitzung zur Feier des 30. Geburtstages der **Ombudsdienste** für Bahnreisende, Post und Telekommunikation. Letzterer ist auch zuständig für (die Anbieter von) Rundfunkübertragungsdienste(n).

ULV 17. 15. JUNI 2023. Im Umlaufverfahren hat der Medienrat seine Kommentare zum ERGA-Dokument „**Draft ERGA statement on EMFA – June 2023**“ festgelegt und an den CSA (Koordination der belgischen Medienregulierungsbehörden CSA, VRM und Medienrat) übermittelt. Die überarbeitete Fassung wurde auf der 19. ERGA-Plenarsitzung vom 29. Juni 2023 verabschiedet.

AA 25. 22. JUNI 2023. Im Hinblick auf eine Sitzung der Arbeitsgruppe auf Ebene der verschiedenen betroffenen Verwaltungen, die die Einsetzung des belgischen **Koordinators für digitale Dienste** (DSC) vorbereiten soll, wurden ein von der Flämischen Gemeinschaft erstellter erster Entwurf eines Zusammenarbeitsabkommens zur Einrichtung eines DSC besprochen.

MR 20. 23. JUNI 2023. Auf der **20. Sitzung des Medienrates** wurden die Zuteilungen der DAB+-Funkfrequenz 195,936 MHz an die privaten Antragsteller sowie der zwischen diesen Anbietern und dem BRF abzuschließende Nutzungsvertrag des MULTIPLEX besprochen. Außerdem wurde die Unterstützung der Geschäftsstelle durch Mitglieder der Medienrats angesprochen.

AA 26. 26. JUNI 2023. **ERGA –** Koordinierungssitzung zwischen CSA, VRM und Medienrat zur Vorbereitung der 19. ERGA-Vollversammlung vom 29. Juni 2023 unter Vorsitz des CSA.

ULV 18. 27. JUNI 2023. Im Umlaufverfahren hat der Medienrat Kommentare zum Entwurf eines „**Rapport concernant la surveillance exercée sur la neutralité de l’internet en Belgique (période du 1^{er} mai 2022 au 30 avril 2023)**“ erstellt und an das BIPT übermittelt.

ULV 19. 27. JUNI 2023. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat seinen Standpunkt im Umlaufverfahren zum Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über die Zuteilung von **exklusiven Frequenzbändern** für die Nutzung von **Richtfunk-** festgelegt.

AA 27. 29. JUNI 2023. ERGA - Auf der **19. ERGA-Vollversammlung** vom 29. Juni 2023 wurden unter anderem Berichte über die Aktivitäten der verschiedenen Unter- und Aktionsgruppen sowie ein Entwurf für das Arbeitsprogramm besprochen. Außerdem wurden Standpunkte der ERGA zum Entwurf eines „European Media Freedom Act“ (EMFA) und zur „Regulation on the Transparency and Targeting of political Advertising“ verabschiedet sowie ein Bericht zur Anwendung des „Code of Practice on Disinformation“ verabschiedet.

ULV 20. 30. JUNI 2023. Im Umlaufverfahren hat der Medienrat die „**Mitteilung vom 30. Juni 2023 betreffend die Konformität der Kostenrechnungsmethode von VOO S.A. für das Jahr 2021**“ verabschiedet und an VOO S.A. (France Vandermeulen) übermittelt.

AA 28. 5. JULI 2023. Auf einer Sitzung der KRK-Arbeitsgruppe wurden ein Entwurf einer Mitteilung des BIPT zur **Festlegung des ersten Konzentrationspunktes** vorgestellt und besprochen. Zudem wurde der „Entwurf einer Entscheidung des BIPT über die **Bestimmung des Netzabschlusspunktes für Breitband- und Fernsehdienste**“ besprochen.

AA 29. 6. JULI 2023. **Funkfrequenzen** - Die **Zuteilungen** der Funkfrequenz 195,936 MHz (Kanal 8A) (BELDABDG300) zur gemeinsamen Nutzung bis zum 31. Dezember 2024 für ein **DAB+-Pilotprojekt** an private Anbieter von linearen auditiven Mediendiensten wurden besprochen.

MR 21. 10. JULI 2023. Auf der **21. Sitzung des Medienrates** wurden die **Zuteilungen der DAB+-Funkfrequenz** 195,936 MHz an die privaten Antragsteller (**Cobel D AG, Nr. 3/2023; PRiO VoG, Nr. 4/2023; regioMEDIEN AG, Nr. 5/2023 und Sunshine Sounds PGMBH, Nr. 6/2023**) nach Überarbeitung zum 17. Juli 2023 verabschiedet. Ein Modell des zwischen diesen Anbietern und dem BRF abzuschließenden Nutzungsvertrags des MULTIPLEX wurde besprochen. Außerdem wurde die Unterstützung der Geschäftsstelle durch Mitglieder der Medienrats angesprochen, eine Themenliste erarbeitet und ein Vorschlag zur Änderung der Honorarverträge erarbeitet.

AA 30. 11. JULI 2023. Auf einer Arbeitssitzung wurden mit der neuen Kabinettschefin der für Medien zuständigen Ministerin Fragen der Medienregulierung in der Deutschsprachigen Gemeinschaft besprochen: Zuständigkeiten bezüglich der Verordnung 2022/2065 – Gesetz über digitale Dienste / DSA, E-Books und E-Book Lesegeräte, Regulierung von DAB+, Geo-Blocking von Mediatheken deutscher Fernsehanbieter, Kontrolle schädlicher Inhalte und Anwendung des KI-Tools.

AA 31. 14. JULI 2023. Mit dem Fachbereich Medien wurden der **Haushalt des Medienrats 2024** und die Dotation sowie die Finanzierung der Unterstützung der Geschäftsstelle durch Mitglieder des Medienrates besprochen.

AA 32. 14. JULI 2023. **Funkfrequenzen** – Es wurde der **DAB+-Dienstleistungsmodellvertrag**, der zwischen dem BRF einerseits und Cobel D A.G., Privater Rundfunk in Ostbelgien (PRiO) VoG, regioMedien AG sowie Sunshine Sounds andererseits abgeschlossen werden soll, besprochen.

AA 33. 14. JULI 2023. **Funkfrequenzen** – Es wurde der **DAB+-Dienstleistungsmodellvertrag**, der zwischen dem BRF einerseits und Cobel D A.G., Privater Rundfunk in Ostbelgien (PRiO) VoG, regioMedien AG sowie Sunshine Sounds andererseits abgeschlossen werden soll, besprochen.

AA 34. 17. JULI 2023. Der Kabinettschefin der für Medien zuständigen Ministerin wurde der Medienrat vorgestellt. Mit ihr und mit dem Fachbereich Medien wurden **Stellenplan, Haushalt und Dotation des Medienrats 2023 und 2024** sowie die Finanzierung der Unterstützung der Geschäftsstelle durch Mitglieder des Medienrates besprochen.

AA 35. 18. JULI 2023. **Funkfrequenzen** – Es wurde der **DAB+-Dienstleistungsmodellvertrag**, der zwischen dem BRF einerseits und Cobel D A.G., Privater Rundfunk in Ostbelgien (PRiO) VoG, regioMedien AG sowie Sunshine Sounds andererseits abgeschlossen werden soll, finalisiert.

AA 36. 24. JULI 2023. Diskussion einer Note „Personalbedarf und Stellenplan der Geschäftsstelle des Medienrates der Deutschsprachigen Gemeinschaft“ zur Vorbereitung der Besprechung des Stellenplans des Medienrates und seines diesbezüglichen Haushaltes für 2024 mit Ministerin Weykmans.

ULV 22. 16. AUGUST 2023. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat seinen Standpunkt im Umlaufverfahren zum Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über die Erteilung von **Nutzungsrechten** für den Betrieb eines öffentlichen Funkkommunikationsnetzes an **Entropia Investments BV** festgelegt.

AA 37. 21. AUGUST 2023. Besprechung des **Haushaltes** des Medienrates für 2024, insbesondere Bestimmung der notwendigen Dotation und Festlegung der Posten, die in den allgemeinen Haushalt der Deutschsprachigen Gemeinschaft aufgenommen werden müssen.

AA 38. 25. AUGUST 2023. **Funkfrequenzen** – Es wurden die Fortschritte bei der **internationalen Neukoordinierung** der Funkfrequenz 97,5 MHz (Verlegung von Eupen nach Lontzen-Rabotrath), die notwendig ist, um diese Frequenz ausschreiben zu können, und der Antrag von Eric Trippaers zur Zuteilung von Funkfrequenzen für das **Veranstaltungsradio „Radio Rally“** (WRRC) besprochen.

ULV 23. 29. AUGUST 2023. **ERGA** - Im Umlaufverfahren hat der Medienrat einen Kommentar zum Entwurf für ein **ERGA-Arbeitsprogramm für 2024** erstellt.

ULV 21. 7. SEPTEMBER 2023. Der Medienrat hat im Umlaufverfahren, welches am 31. Juli mit einer ersten Antwort auf die E-Mail-Anfrage von E. Trippaers vom 27. Juli gestartet wurde, die **Entscheidung Nr. 7/2023** zur Zuteilung von Funkfrequenzen für das Veranstaltungsradios „Radio Rally“ (East Belgian Rally) an Eric Trippaers verabschiedet.

AA 39. 8. SEPTEMBER 2023. Commission Expert Group on Union restrictive measures and extra-territoriality: Auf der Sitzung wurde insbesondere der Stand der Anwendung von Art. 2(h) und Anhang XV der VO (EU) 833/2014 (Verbot der Übertragung von russischen Medien) besprochen, einschließlich der beobachteten Methoden, um diese Anwendung zu umgehen.

AA 40. 8. SEPTEMBER 2023. **Task-Force „Geoblocking“**. In der zweiten Sitzung der Task-Force wurde der Stand der Dinge insbesondere bezüglich der Arbeiten an einer entschärften Geoblocking-Verordnung und der Verhandlungen mit deutschen öffentlich-rechtlichen Rundfunkanbietern besprochen.

AA 42. 14. SEPTEMBER 2023. Der Medienrat hat an einer vom Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft organisierten **Weiterbildung über die neue föderale Plattform „e-Ausschreibungen“** teilgenommen.

ULV 24. 14. SEPTEMBER 2023. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat seinen Standpunkt im Umlaufverfahren zum Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über den Antrag auf **Vermietung von Nutzungsrechten** für das 3600-MHz-Band von NRB an e-BO festgelegt.

AA 43. 18. SEPTEMBER 2023. **KRK** - Der Medienrat hat an der **Sitzung der KRK** vom 18. September teilgenommen. Folgende Themen wurden u.a. besprochen: Analyse der Breitband- und Fernsehmärkte, Verbot (der Übertragung) von russischen Mediendiensten.

ULV 25. 18. SEPTEMBER 2023. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat seinen Standpunkt im Umlaufverfahren zum Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über die **Identifizierung des Netzabschlusspunktes für Breitbanddienste festgelegt.**

ULV 26. 20. SEPTEMBER 2023. Der Medienrat hat Bemerkungen zu einem ersten Vorentwurf für einen Vorschlag für ein **Programmdekret 2023** (Abschnitt „Medien“) erarbeitet und an den Fachbereich „Kanzlei“ des Ministeriums der Deutschsprachigen Gemeinschaft übermittelt.

AA 44. 21. SEPTEMBER 2023. **Funkfrequenzen** - Der Zugang von Radio Rally zum **Mast** in Auel-Steffeshausen wurde besprochen.

MR 22. 4. OKTOBER 2023. Auf der **22. Sitzung des Medienrates** wurde ein überarbeiteter Haushalt, der an die verschiedenen im Laufe des Sommers geführten Gespräche angepasst wurde, verabschiedet. Außerdem wurde u. a. die Frage des Personals der Geschäftsstelle und die Finanzierung von besonderen Aufgaben für Mitglieder des Medienrats sowie verschiedene Fragen zur Funkfrequenzzuteilung besprochen.

AA 45. 4. OKTOBER 2023. Der Medienrat hat eine **Koordinierungsbesprechung in Sachen „Tigerboxen“** (Antrag der Öffentlichen Pfarrbibliothek Sankt-Vith) mit einem Vertreter des Fachbereichs Medien und des Medienzentrums teilgenommen.

ULV 27. 9. OKTOBER 2023. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat seinen Standpunkt im Umlaufverfahren zum Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT **über den Ausbau von FTTH-Netzen in Zusammenarbeit** festgelegt.

AA 46. 9. OKTOBER 2023. **KRK – Informelle Sitzung** über einen Mitteilungsentwurf des BIPT über den Ausbau von FTTH-Netzen in Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Anbietern.

AA 47. 17. OKTOBER 2023. Besprechung mit der Ombudsfrau der Deutschsprachigen Gemeinschaft über die **Barrierefreiheit der Website des Medienrates** und die diesbezügliche Barrierefreiheitserklärung.

AA 48. 17. OKTOBER 2023. Besprechung mit dem Fachbereich Personal des Ministeriums zum Verfahren zur **Einstellung von Personal durch den Medienrat.**

AA 49. 18. OKTOBER-20. OKTOBER 2023. Teilnahme an der **58. Plenarsitzung der EPRA** in Bukarest.

AA 50. 23. OKTOBER 2023. Zwei Vertreter des Medienrats haben am Festakt aus Anlass des **50-jährigen Jahrestags der Einsetzung des Rates der deutschen Kulturgemeinschaft** („50 Jahre Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft“) teilgenommen.

ULV 28. 26. OKTOBER 2023. Im Umlaufverfahren hat der Medienrat seinen Standpunkt zu einer Anfrage der „Second Authority for Television and Radio – SATR“ (israelische Medienregulierungsbehörde) vom 24. Oktober 2023 in Bezug auf die **EPRA-Sitzung** vom 18.-20. Oktober festgelegt.

ULV 29. 7. NOVEMBER 2023. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über den **Entzug des iSea zugewiesenen 700-MHz-Spektrums für die Errichtung und den Betrieb einer Sendeanlage in der ausschließlichen Wirtschaftszone Belgiens in der Nordsee** befunden.

MR 23. 8. NOVEMBER 2023. Auf der **23. Sitzung des Medienrates** wurden Personalfragen (Neubestellung des Medienrats, Personal der Geschäftsstelle) und verschiedenen Umfragen (CiTiP, ERGA), an denen der Medienrat teilnehmen soll, besprochen. Unter anderem werden außerdem verschiedene laufende Akten (Barrierefreiheitserklärung, Zugang zu deutschen Mediatheken, KI-Tool, Zuteilung der Funkfrequenz 97,5 MHz und Verlegung der Funkfrequenz 101,6 MHz von Roherath nach Schleiden) behandelt.

ULV 30. 10. NOVEMBER 2023. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über die **Entschädigung der RTBF für die Umwidmung des 700-MHz-Bandes** befunden.

AA 51. 14. NOVEMBER 2023. Ein Vertreter des Medienrats hat am Festakt zum **30. Jahrestag des Belgischen Instituts für Postdienste und Telekommunikation** teilgenommen.

AA 52. 17. NOVEMBER 2023. Ein Vertreter des Medienrats hat am **Festakt zum Tag der Deutschsprachigen Gemeinschaft** teilgenommen.

AA 53. 19. NOVEMBER 2023. Ein Vertreter des Medienrats hat an der Matinee zum Tag der DG teilgenommen, anlässlich der Prof. Dr. Andreas Fickers zum Thema „**Das Internet als ‚Feldküche‘ von Falschmeldungen im digitalen Zeitalter**“ referiert hat.

AA 54. 28. NOVEMBER 2023. Ein Vertreter des Medienrats hat am **Studentag „50 Jahre Autonomie der Deutschsprachigen Gemeinschaft, zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft“** teilgenommen.

AA 55. 29. NOVEMBER 2023. **ERGA** – Die Antworten auf den ERGA-Fragebogen "SG2 2023 Trends & DSA Competences Report – Questionnaire for ERGA members" wurden vorbereitet.

ULV 31. 30. NOVEMBER 2023. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren seinen Standpunkt über den Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über **private lokale Netze im Frequenzband 3800-4200-MHz** festgelegt.

MR 24. 4. DEZEMBER 2023. Auf der **24. Sitzung des Medienrats** wurden die Verträge und Finanzierung von Personal der Geschäftsstelle des Medienrats sowie eine Antwort auf das Schreiben des BIPT vom 22. November über eine Zusammenarbeit von BIPT, CSA, VRM und Medienrat bei der Umsetzung der Verordnung (EU) 2022/2065 besprochen. Im Punkt „Verschiedenes“ wurden eine Anhörung von Digi-Belgium und die Anfrage von Onda ASBL nach einer Zuteilung von analogen Frequenzen für ihr Radioprogramm besprochen.

AA 56. 5. DEZEMBER 2023. Besprechung von **praktischen Fragen** (Verfahren, Ausschreibungen, Finanzierung, ...) **bezüglich des Personals der Geschäftsstelle** des Medienrats mit dem Ministerium der DG.

AA 57. 11. DEZEMBER 2023. **ERGA** - Arbeitssitzung mit Vertretern von CSA und VRM zur **Vorbereitung der 20. Plenarsitzung der ERGA.**

ULV 32. 12. DEZEMBER 2023. Im Umlaufverfahren hat der Medienrat 1. das **Protokoll der Sitzung** von 4. Dezember 2023 angenommen und 2. eine **Antwort auf den Brief des BIPT** vom 22. November 2023 über die „Zusammenarbeit zwischen den für die Umsetzung des **Gesetzes über digitale Dienste** in Belgien vorgesehenen Behörden“ verabschiedet.

ULV 33. 12. DEZEMBER 2023. Im Umlaufverfahren hat der Medienrat die **Entscheidung Nr. 8/2023 zur Verlängerung der befristeten Zuteilung der Funkfrequenz 97,5 MHz an die PGmbH Sunshine Sounds** für ihren Regionalsender „Radio Sunshine“ (Entscheidung Nr. 2/2023) bis zum 30. Juni 2024 verabschiedet.

AA 58. 13. DEZEMBER 2023. **ERGA** – Der Medienrat hat am ERGA SG1 **Workshop** „Towards effective cross-border enforcement“, der im Rahmen der 20. Plenarsitzung organisiert wurde, teilgenommen.

AA 59. 13. DEZEMBER 2023. Der Medienrat hat an einer Diskussion mit Vertretern des Kabinetts der Medienministerin und des Fachbereichs Medien über einen Entwurf des Föderalstaats eines **Zusammenarbeitsabkommens zur Organisation und Arbeitsweise des „Koordinators für digitale Dienste“** (Anwendung von Artikel 49 ff der Verordnung (EU) 2022/2065) teilgenommen.

AA 60. 14. DEZEMBER 2023. Ein Vertreter des Medienrat hat als Teil der belgischen Delegation (CSA, VRM und Medienrat) an der **20. Plenarsitzung der ERGA** teilgenommen.

AA 61. 18. DEZEMBER 2023. **KRK** - Besprechung im Rahmen der KRK-Arbeitsgruppe von ersten Textentwürfen für die laufende **Analyse der Breitband- und Fernsehmärkte: Zeitplan und Anwendungsbereich.**

A62. 21. DEZEMBER 2023. Zwei Vertreter des Medienrats haben am Neujahrsempfang des CSA teilgenommen. In diesem Rahmen sind dann auch Fragen der Zusammenarbeit mit den anderen Regulierungsbehörden (Vertreter von BIPT, CSA und VRM) besprochen worden.

3.2.4. Aktivitäten 2024

AA 1. 9. JANUAR 2024. Besprechung zur **Vorbereitung der Sitzung MR 25** vom 11. Januar 2024, insbes. die Rolle und Aufgaben des Medienrats und seiner Mitglieder und Mitarbeiter.

MR 25. 11. JANUAR 2024. Nach der **Eidesleistung** der neuen Mitglieder des Medienrats (J. Heck, Präsident; R. Queck, stellv. Präsident; F. Jongen, Mitglied) hat die **25. Sitzung** des Medienrats stattgefunden. Hier wurden insbesondere das Selbstverständnis und die Rolle des Medienrats als unabhängige Regulierungsbehörde sowie die Funktionen und Aufgaben der Mitglieder von Medienrat und Geschäftsstelle besprochen. Ebenfalls wurden praktische Fragen (E-Mail-Adressen, Zugang zu den Datenbanken, ...) geklärt.

AA 2. 11. JANUAR 2024. **KRK:** Auf der **KRK-Sitzung** wurden insbesondere die Analyse der Breitband- und Fernsehmärkte sowie der Rechtsbehelf von Orange gegen die Entscheidung des BIPT vom 26.9.2023 zur Bestimmung des Netzabschlusspunktes besprochen.

ULV 1. 11. JANUAR 2024. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über einen Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über die **Entschädigung der RTBF für die Umwidmung des 3600-MHz-Bandes** befunden.

AA 3. 15. JANUAR 2024. **Vorbereitung der Anhörung von DIGI-Belgium** zum geplanten Dienstangebot und zum anwendbaren Rechtsrahmen.

AA 4. 15. JANUAR 2024. Im Rahmen einer Besprechung zwischen dem ehemaligen und dem neuen Präsidenten des Medienrats wurden die Akten bezüglich des Haushaltes und der Finanzverwaltung übergeben und besprochen, einschließlich der Rechnungslegung 2023.

ULV2. 17. JANUAR 2024. Im Umlaufverfahren hat der Medienrat die **Entscheidung Nr. 1/2024 zur Bestellung von François Jongen und Lothar Kirch zu Auditoren** beim Medienrat vom 15. März 2024 bis zum 14. März 2025 – wie auf der Sitzung des Medienrats Nr. 25 vom 11. Januar 2024 besprochen – verabschiedet.

AA 5. 19. JANUAR 2024. Besprechung zwischen Kabinett, Fachbereich und Geschäftsstelle des Entwurfes eines **Zusammenarbeitsabkommens über die koordinierte Anwendung der Verordnung (EU) 2022/2065 (DSA)**.

AA 6. 22. JANUAR 2024. Auf einem **informellen Treffen der zuständigen Behörden BIPT, CSA, Medienrat und VRM zur Koordinierung der Aktionen im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EU) 2022/2065 (DSA)** wurden nationale und internationale Kontakte, schon durchgeführte Aktivitäten, die Prioritäten der verschiedenen Behörden sowie die Erstellung von Leitlinien zur *in concreto* Bestimmung der Behörde, die in einer bestimmten Situation handeln kann.

AA 7. 24. JANUAR 2024. Der Präsident und die Geschäftsstelle des Medienrats haben an einer **Sitzung des Beirats für Mediendienste** teilgenommen. Der Präsident hat den am 11. Januar 2024 eingesetzten Medienrat und seine Ziele vorgestellt, die Geschäftsstelle die Funkfrequenzverwaltung (Theorie und Praxis) in der Deutschsprachigen Gemeinschaft.

ULV 3. 31. JANUAR 2024. Im Umlaufverfahren wurde die **Abrechnung des Medienrats für das Jahr 2023** verabschiedet. Die diesbezüglichen Dokumente wurden an den Fachbereich Medien übermittelt.

ULV 4. 31. JANUAR 2024. Im Umlaufverfahren wurde die **Rechnungslegung des Medienrats für das Jahr 2023** verabschiedet. Die diesbezüglichen Dokumente wurden an den Rechnungshof übermittelt.

AA 8. 31. JANUAR 2024. Zwei Vertreter des Medienrats haben am **Festakt zum vierzigjährigen Bestehen der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft** im Triangel St. Vith teilgenommen.

AA 9. 1. FEBRUAR 2024. Erste **Besichtigung zusammen mit dem Infrastrukturdienst der Räumlichkeiten** der ehemaligen „Hausmeisterwohnung“ (2. Stockwerk, Gospert 42), in die der Medienrat umziehen soll.

AA 10. 12. FEBRUAR 2024. Zweite Sitzung der **informellen Arbeitsgruppe** von BIPT, CSA, VRM und Medienrat zur (Vorbereitung der) **Anwendung der Verordnung (EU) 2022/2065 (DSA)**.

MR 26. 15. FEBRUAR 2024. Auf der **26. Sitzung** des Medienrats wurden das Selbstverständnis und die Rolle des Medienrats, die Honorarverträge von Mitgliedern, die Räumlichkeiten des Medienrats sowie die Einstellung von Personal für die Geschäftsstelle besprochen. Nach der Sitzung wurden Vertreter von **DIGI-Belgium** angehört. Thema der Anhörung waren das geplante Angebot von DIGI Belgium, insbesondere im Medienbereich und die diesbezüglich auf DIGI Belgium anwendbaren Verpflichtungen.

ULV 6. 25. FEBRUAR 2024. Im Umlaufverfahren hat der Medienrat das Angebot des CSA besprochen, einer **bilateralen Vereinbarung zwischen den belgischen Regierungsbehörden und der EU-Kommission** beizutreten. Die Vereinbarung würde die Zusammenarbeit zur Anwendung der Verordnung (EU) 2022/2065 regeln und sich auf deren Artikel 64 (Entwicklung von Sachkenntnis und Kapazitäten) begründen. Dem wurde zugestimmt.

AA 11. 27. FEBRUAR 2024. Mit dem Infrastrukturdienst und der Informatikabteilung des Ministeriums haben zwei Vertreter des Medienrats die **Möblierung der zukünftigen Räumlichkeiten des Medienrats** in der „ehemaligen Hausmeisterwohnung“, Gospert 42, vor Ort besprochen.

AA 12. 28. FEBRUAR 2024. ERGA – Online-Teilnahme an der ersten Sitzung 2024 der Untergruppe 1 (SG1) der ERGA „**1st Meeting of Subgroup 1 on the consistent implementation and enforcement of the European framework for audiovisual media services**“, in der vor allem das Arbeitsprogramm 2025 besprochen wurde.

ULV 5. 29. FEBRUAR 2024. ERGA - Im **Umlaufverfahren** der Medienrat seinen Standpunkt zu einem Entwurf eines „**ERGA-Statement on Guidelines for Providers of Very Large Online**

Platforms and Very Large Online Search Engines **on the Mitigation of Systemic Risks for Electoral Processes**“ festgelegt und dem zugestimmt.

AA 13. 1. MÄRZ 2024. Der Präsident hat mit dem Leiter der Geschäftsstelle den **Stand einer Reihe von Akten** (einschließlich Personaleinstellungen, Honorarverträge, Beschwerdeauskunftsstelle, Barrierefreiheit der Website des Medienrats und die nächsten Schritte in der Akte DIGI Belgium) besprochen.

ULV 7. 4. MÄRZ 2024. Im Umlaufverfahren hat der Medienrat die weitere Vorgehensweise in Sachen **Golos.eu-Plattform** festgelegt. Am 29. Februar hatte sich ein Nutzer beim Medienrat über diese Plattform beschwert, da sie "totale anti-ukrainische und anti-europäische Propaganda" betreibe. Da die Redaktion ihren Sitz in Brüssel habe, wurde die Beschwerde am 6. März 2024 an das BIPT weitergeleitet und dies dem Beschwerdeführer mitgeteilt.

ULV 8. 5. MÄRZ 2024. Im Umlaufverfahren hat der Medienrat sich auf die Antworten zu Fragen der Europäischen Kommission für den **Rechtsstaatlichkeitsbericht 2024** geeinigt.

AA 14. 8. MÄRZ 2024. Bei einer Ortsbesichtigung haben Infrastrukturdienst und Leiter der Geschäftsstelle die Aufteilung und Einrichtung der neuen Räumlichkeiten des Medienrates besprochen.

AA 15. 15. MÄRZ 2024. Der Medienrat hat an der zweiten Vollversammlung des Europäischen Gremiums für Digitale Dienste (EBDS) teilgenommen.

ULV 9. 17. MÄRZ 2024. Im Umlaufverfahren hat der Medienrat das weitere Vorgehen bezüglich der Anfrage eines Nutzers vom 16. März 2024 zum Angebot von VOO S.A. festgelegt. Dieser wollte wissen, wann die deutschen Programme von VOO S.A. in HD-Qualität übertragen würden. Nach Erhalt der Antwort von VOO (22. April) wurde diese am 3. Mai 2022 an den Fragesteller übermittelt.

AA 16. 22. MÄRZ 2024. Zweite Sitzung der **informellen Arbeitsgruppe der belgischen zuständigen Behörden** (BIPT, CSA, VRM und Medienrat) zur (Vorbereitung der) **Anwendung der Verordnung (EU) 2022/2065 (DSA)**. Insbesondere wurden Abänderungen zum Vorschlag der "Draft rules of procedure of the European Board for Digital Services" (Fassung vom 15.3.2024) besprochen sowie die interne und externe Kommunikation der Arbeitsgruppe und die Qualifizierung der Golos.eu-Plattform (siehe ULV Nr. 7/2024). Nach Verordnung 2022/2065 DSA ist diese nicht als Vermittlungsdienst (Hosting) zu betrachten. Für die Plattform ist also das BIPT als Medienregulierungsbehörde für das zweisprachige Gebiet Brüssel-Hauptstadt zuständig.

AA 17. 25. MÄRZ 2024. Der Präsident hat an der Sitzung des Beirates für Mediendienste teilgenommen. Besprochen wurde die **Rolle der Medien bei demokratischer Bildung**: Wie beeinflussen Algorithmen, Bots & CO. die Meinungsbildung - Dies auch mit Blick auf das Superwahljahr 2024? (Sabrina Kirschner, Institut für Demokratiepädagogik; Muriel Hanot, CDJ). Ebenfalls wurde ein Update zum Dekret zur Förderung des Journalismus gegeben.

ULV 10. 27. MÄRZ 2024. **ERGA** - Im Umlaufverfahren hat der Medienrat über einen Entwurf der ERGA (SG 2) für eine **Stellungnahme zum Europäischen Medienfreiheitsgesetz (EMFA)**, welches vom Europäischen Parlament am 13. März verabschiedet wurde, übermittelt.

ULV 11. 27. MÄRZ 2024. **EBDS** - Im Umlaufverfahren hat der Medienrat seine Reaktionen auf den **Entwurf der Geschäftsordnung des Europäischen Gremium für digitale Dienste (EBDS)** festgelegt.

AA 18. 5. APRIL 2024. **Umzug und Verbringung der Akten des Medienrats** aus dem Arbeitszimmer Nr. 014 (Erdgeschoss, Gospert 42) **in die neuen Räumlichkeiten** des Medienrats, zweites Stockwerk, rechter Flügel, Gospert 42 (ehemalige Hausmeisterwohnung).

AA 19. 5. APRIL 2024. Besprechung zwischen Geschäftsstelle und Fachbereich Informatik des Ministeriums zur **Nutzung von Informatik und Teams in den neuen Räumlichkeiten des Medienrats sowie Einrichten von Computereinstellungen.**

AA 20. 5. APRIL 2024. Besprechung von verschiedenen **Frequenzakten** (Ausschreibungen und Anfrage durch die BNetzA bez. PRiO).

ULV 12. 8. APRIL 2024. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über einen Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über den **Antrag auf Übertragung von Nutzungsrechten für das Frequenzband 3600-MHz von NRB an Proximus** befunden.

AA 21. 9. APRIL 2024. **ERGA** – Auf der 2. Sitzung 2024 der ERGA Subgroup 2 wurden **Fragebogen zur nationalen Umsetzung einer Reihe von Bestimmungen der AVMD-Richtlinie** sowie ein **Fragebogen zum Funktionieren des ERGA-Memorandum of Understanding** besprochen.

MR 27. 17. APRIL 2024. Auf seiner **27. Sitzung** hat der Medienrat insbesondere seine Arbeitsweise, Vorschläge für Honorarverträge, die Einstellung von Personal für die Geschäftsstelle, die Verarbeitung von Personenbezogenen Daten und Datenschutz, Berichtspflichten, eine Anfrage zur konkreten Einstufung eines Mediendienstes und eine Anfrage zum Rechtsrahmen des Weiterverkaufs von TV-Sendungen, die Zuteilung von Funkfrequenzen (97,5 MHz und 101,6 MHz) besprochen.

AA 22. 23. APRIL 2024. Mit dem CSA wurde das geplante bilaterale Abkommen ("administrative arrangement") zwischen CSA und Medienrat einerseits und DG-Connect andererseits zur Anwendung der Verordnung 2022/2065 über digitale Dienste besprochen.

AA 23. 2. MAI 2024. **KRK** - Im Rahmen der KRK-Arbeitsgruppe wurde – in Anwesenheit von Vertretern der belgischen Wettbewerbsbehörde – die **Frage des Ausbaus von FTTH-Netzen** in Zusammenarbeit zwischen Betreibern besprochen sowie das weitere Vorgehen nach dem 15. Mai 2024. Zudem wurde anschließend das **weitere Vorgehen zur Vorab-Konsultation** in Bezug auf die Änderungen am Standardangebot von VOO durch Orange Belgium besprochen.

ULV 13. 3. MAI 2024. Im Umlaufverfahren hat der Medienrat die Antwort auf eine Anfrage der VoG Privater Rundfunk in Ostbelgien (PRiO – Jochen Späth) zur **Zulässigkeit von Werbung für Parteien und Kandidaten im Radio** besprochen.

ULV 14. 7. MAI 2024. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über einen Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über die **Verlängerung von Nutzungsrechten für den Betrieb eines öffentlichen Funkkommunikationsnetzes, die Entropia Critical Concepts NV zugeteilt sind**, befunden.

ULV 15. 9. MAI 2024. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über einen Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über die **technischen und den Betrieb betreffenden Bedingungen für Mobilfunkdienste an Bord von Schiffen** befunden.

MR 28. 15. MAI 2024. Auf der **28. Sitzung** des Medienrats wurden insbesondere die To-Do-Liste des Medienrats, die Honorarverträge und das Informations-Video der Europäischen Kommission und der ERGA gegen Desinformation anlässlich der Europawahlen besprochen. Die Texte der Personalausreibungen (Medienrechtler und Europakoordinator) wurden verabschiedet, ebenso wie der Text der Ausschreibung der Funkfrequenzen 97,5 MHz ab Lontzen und 101,6 MHz ab Rocherath.

ULV 17. 21. MAI 2024. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über einen Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über die Überprüfung und Billigung der durch den **Fonds für die Notdienste, die an Ort und Stelle Hilfe leisten, vergütbaren Kosten** für die Periode vom 01. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 befunden.

AA 24. 22. MAI 2024. Im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen den zuständigen Behörden nach VO 2022/2065 (DSA) hat eine Arbeitsgruppe von BIPT, CSA, VRM und Medienrat eine **gemeinsame Pressemitteilung zum DSA** sowie – auf der Grundlage von Vorschlägen des BIPT - die an den jeweiligen Websites vorzunehmenden Änderungen besprochen.

MR 29. 29. MAI 2024. Auf der **28. Sitzung** des Medienrats wurden insbesondere die anstehenden Aufgaben des Medienrats, Personalangelegenheiten, Überarbeitung der Webseite, über den Stand der Dinge zur Zusammenarbeit zwischen den belgischen Behörde nach DSA und weitere Akten der Mediendienste, Übertragungsnetze und Funkfrequenzen.

AA 25. 30. MAI 2024. Der Medienrat hat an einer vom BIPT organisierten Sitzung zwischen Vertretern des BIPT, des CSA, des VRM und des Medienrats mit **Vertretern von Telegram** zur Anwendung des DSA und den sich daraus für Telegram ergebenden Verpflichtungen teilgenommen.

AA 26. 5.-7. JUNI 2024. **EPRA – 59. Plenarsitzung** der EPRA in Rotterdam, auf der zu Themen wie unter anderem "AI's impact on media" und "Fighting hateful content" ausgetauscht wurde.

AA 27. 11. JUNI 2024. **KRK** – Auf der KRK- Sitzung wurden insbesondere die Analyse der Breitband- und Fernsehmärkte, das "Projekt Overbuild" sowie der Stand in Sachen Netzneutralität-Kontrollbericht und der Rechtsbehelf von Orange gegen die Entscheidung des BIPT vom 26.9.2023 zur Bestimmung des Netzabschlusspunktes besprochen.

AA 28. 12. JUNI 2024. **ERGA – Vorbereitung** mit CSA und VRM auf die Sitzung des "ERGA Contact Networks" vom 13.06.2024.

AA 29. 13. JUNI 2024. **ERGA** – Auf der Sitzung des ERGA **Contact Network** wurde die 21. Plenarsitzung der ERGA vorbereitet. Unter anderem wurden folgende Themen besprochen: Bilanz des EK/ERGA Videos zu den EU-Wahlen, Anwendung des EMFA und Organisation des zukünftigen "European Board for Media Services – EBMS".

ULV 20. 24. JUNI 2024. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über einen Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über den **Entwurf des Jahresberichts über die Überwachung der Netzneutralität in Belgien** (Periode vom 1. Mai 2023 bis 30. April 2024).

AA 30. 2.-3. JULI 2024. Verschiedene **Bewerbungsgespräche** mit Kandidaten für die Stelle als **Europakoordinator** in der Geschäftsstelle des Medienrats.

MR 30(1). 8. JULI 2024. Auf dem ersten Teil der **30. Sitzung** wurde insbesondere das Treffen mit dem für Medien zuständigen Minister Gregor Freches und die Einstellung des Europakoordinators (0,5 VZÄ) besprochen. Ebenfalls besprochen wurde die Studienreise des Medienrats im September (einschließlich Weiterbildung im europäischen Medienrecht) und die Überarbeitung der Website des Medienrats.

AA31. 8. JULI 2024. Auf dem Vorstellungstreffen zwischen dem Kabinett des für Medien zuständigen **Ministers** (Gregor Freches, Minister und Rainer Stoffels, Kabinettschef) wurden die künftigen **Herausforderungen** für die gesetzliche Regelung und die Regulierung des Mediensektors (2024-2029) sowie die **Mittel** des Medienrats diese Herausforderungen zu meistern, besprochen.

MR 30(2). 9. JULI 2024. Weiterführung und **Abschluss von MR 30**, insbesondere Besprechung verschiedener Bürgeranfragen und der Vereinbarung zwischen CSA und Medienrat einerseits und DG Connect andererseits zur Anwendung des DSA.

AA 32. 10. JULI 2024. **EBDS – Vorbereitungssitzung** mit BIPT, CSA und VRM (Heads of Delegation) der 6. Sitzung des EBDS.

AA 33. 10. JULI 2024. Besprechung mit einem Mitarbeiter der Fieldfisher Brüssel über die rechtlichen Aspekte (Nicht-Einstufung als Mediendienste, Geoblocking und insbesondere Urheberrechte) der **Tigerboxen**.

AA 34. 11. JULI 2024. Besprechung mit dem juristischen Dienst des Ministeriums über die Umsetzung von Artikel 57 des europäischen Kodex 2018/1972 sowie über die Anwendbarkeit der Artikel R.IV.1-1 (Tabelle) sowie Y11bis und Y11ter Artikel R.IV.1-1 (Tabelle) Y 11.1 und Y 11.2 des Wallonischen Gesetzbuches über die **räumliche Entwicklung** (verordnender Teil) und des Dekrets der Wallonischen Region vom 30. April 2009 über die Information, Koordination und Organisation der Baustellen unter, auf oder über Straßen und Wasserläufen.

AA 35. 11. JULI 2024. Besprechung verschiedener Themen, u. a. **Tigerboxen und Antrag von Milling Broadcast Services** zur Nutzung des PROMA Sendemastes in Petergensfeld im Rahmen der DAB+ Ausschreibung des LfM NRW.

AA 36. 18. JULI 2024. Besprechung der **Durchführungsbestimmungen verschiedener europäischen Rechtstexte** und der damit einhergehenden notwendigen Anpassungen im Mediendekret in Bezug auf die Aufgaben und das Zuständigkeitsfeld des Medienrats.

AA 37. 25. JULI 2024. **EBDS – Teilnahme an einer Sitzung des EBDS - Working Group 7 on orders and criminal issues** über die **Anerkennung des "Code of Conduct on Countering Illegal Hate Speech Online +" als Verhaltenskodex** nach Artikel 45 der Verordnung 2022/2065 über digitale Dienste (DSA).

AA 38. 26. JULI 2024. Besprechung des **Finanz- und Haushaltsplans 2025** des Medienrats sowie der notwendigen Dotation 2025 mit dem Fachbereich Medien.

AA 39. 31. JULI 2024. Besprechung einer überarbeiteten Fassung des **Finanz- und Haushaltsplans 2025** des Medienrats sowie der notwendigen Dotation 2025. Vorbereitung des **Gesprächs mit Vertretern des FÖD BOSA** über die Übernahme der Funktion eines **Sozialsekretariats** für das Personal der Geschäftsstelle des Medienrats.

AA 40. 2. AUGUST 2024. Ein Gespräch mit Vertretern des FÖD BOSA ergab, dass der FÖD BOSA das **Sozialsekretariat** für das Personal der Geschäftsstelle des Medienrats übernehmen kann und wird.

AA 41. 2. AUGUST 2024. Besprechung des weiteren Vorgehens in Sachen Ausschreibung der UKW-Funkfrequenzen 97,5 MHz (Lontzen, Regionalsender) und 101,6 MHz (Rocherath, Sendernetz) sowie Vorbereitung der Auswertung des DAB+ Pilotprojekts (29. August) und der neuen Zuteilung zum 1. Januar 2024.

ULV 23. 6. AUGUST 2024. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über einen Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über die **Gewährung von Nutzungsrechten für Funkfrequenz-Bänder für Festnetze der Kategorie 8a** befunden.

ULV 22. 12. AUGUST 2024. Im Umlaufverfahren hat der Medienrat seinen **Finanzplan/Haushaltsvorschlag 2025** verabschiedet.

ULV 21. 14. AUGUST 2024. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über einen Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über die **Zuteilung von Funkfrequenzen an Citymesh Integrator AG in der Nordsee** befunden.

AA 42. 19. AUGUST 2024. Besprechung mit dem Fachbereich Personal des Ministeriums zum **Personal der Geschäftsstelle** des Medienrats.

AA 43. 19. AUGUST 2024. Besprechung mit potenziellen Kandidaten zur **Neubesetzung der Stelle des Frequenztechnikers**.

AA 44. 26. AUGUST 2024. Besprechung des Stands der Dinge in Sachen **Personal der Geschäftsstelle** des Medienrats.

AA 45. 28. AUGUST 2024. **Vorbereitung der Auswertungswertungssitzung des DAB+ Pilotprojekts** vom 29. August 2024 zwischen Vertreter des Kabinetts des für Medien zuständigen Ministers, des Fachbereichs Medien und des Medienrats.

AA 46. 29. AUGUST 2024. Besprechung mit Vertretern PersoPoint BOSA zur dessen Rolle als **Sozialsekretariats** des Medienrats.

AA 47. 4. SEPTEMBER 2024. Besprechung zum Beginn der Aktivitäten des Europakoordinators, Cedric Goor, beim Medienrat. Sowohl praktische (Arbeitszeit, Home-Office, Ausrüstung, Aktenführung, ...) als auch inhaltliche (Aufgaben und Aktivitäten im Rahmen der ERGA, Aufgaben und Aktivitäten im Rahmen des DSA, ...) Fragen wurden erläutert.

AA 48. 4. SEPTEMBER 2024. Diskussion mit dem Fachbereich Medien zur **gegenseitigen Weiterbildung** über die Verordnung (EU) 2022/2065 über digitale Dienste (DSA) und über das Zusammenarbeitsabkommen vom 3. Mai 2024 zur koordinierten Teilumsetzung der Verordnung (EU) 2022/2065 des europäischen Parlaments und des Rates vom 19. Oktober 2022 über einen Binnenmarkt für digitale Dienste und zur Änderung der Richtlinie 2000/31/EG/ (Gesetz über digitale Dienste).

ULV 24. 8. SEPTEMBER 2024. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über Entscheidungsentwürfe des Rates des BIPT 1) zur Bestimmung der **von der Meldung gemäß Artikel 15/1 §3 Absatz 4 des Gesetzes vom 13. Juni 2005 über die elektronische Kommunikation betroffenen Frequenzbänder**; und 2) zur Festlegung der **Modalitäten und Informationen, die bei den von Artikel 15/1 des Gesetzes vom 13. Juni 2005 über die elektronische Kommunikation vorgesehenen Meldungen** zu übermitteln sind, befunden.

AA 49. 10. SEPTEMBER 2024. Besprechung mit dem Generalsekretär des Ministeriums der Deutschsprachigen Gemeinschaft über das **Verhältnis zwischen Ministerium und Medienrat** (insbes. Mitglieder der Geschäftsstelle) sowie über die Dienstleistungen, die das Ministerium für den Medienrat erbringt.

AA 50. 12.-13. SEPTEMBER 2024. MR-Fachtagung 2024: Besichtigung der Sendeanlagen für Rundfunkdienste (Eupen BRF, Bol d'air Sart Tilman, Baraque Fraiture, Auel Steffeshausen, Recht und Amel sowie Elsenborn Herzebösch, Eupen KAS, Petergensfeld und Lontzen Rabotrath) und Weiterbildung über das „Europäische Medienfreiheitsgesetz“ durch Cullen International.

ULV 25. 12. SEPTEMBER 2024. Im Rahmen des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 hat der Medienrat im Umlaufverfahren über den Entscheidungsentwurf des Rates des BIPT über den Ort und die Methode der **Durchführung von Arbeiten am Netz von DIGI** (Rue Victor Hugo - Schaerbeek) befunden.

AA 51. 16. SEPTEMBER 2024. **EBDS** - Erste Sitzung der Arbeitsgruppe 1 („Horizontale und rechtliche Fragen“) des European Board for Digital Services – EBDS: Vorstellung der Mitglieder, Besprechung des Mandats und des Arbeitsprogramms der Arbeitsgruppe, **Vorstellung des Entwurfs der delegierten Verordnung über die Zählung der Nutzer** und die Durchsetzung von Artikel 24 DSA.

AA 52. 17. SEPTEMBER 2024. Besprechung der weiteren Vorgehensweise in der **Zusammenarbeit mit dem Sozialsekretariat (BOSA)**.

AA 53. 18. SEPTEMBER 2024. **KRK** – In der **KRK-Arbeitsgruppe** wurde ein Entscheidungsentwurf des BIPT über die **Verwaltungsstrafe für den Verstoß von Orange gegen die Nichtdiskriminierungs- und Transparenzverpflichtungen aus der Entscheidung betreffend die Analyse des Breitband- und Fernsehübertragungsmarkts von 2018** sowie die **Anfrage von Orange, Änderungen am Standardangebot von VOO vorzunehmen**, besprochen.

AA 54. 18. SEPTEMBER 2024. ERGA - Dritte Sitzung der Subgroup 1 (ERGA) über die **„einheitliche Umsetzung und Durchsetzung des europäischen Rahmens für audiovisuelle Mediendienste“** (einschließlich der Besprechung eines Berichtsentwurfs über das „ERGA

Memorandum of Understanding“) und „**Accessibility Workshop**“, auf dem Fragen besprochen werden, bspw. wie das Potenzial von KI genutzt werden kann oder wie die AVMD-Richtlinie und das europäische Gesetz zur Barrierefreiheit bei der Umsetzung und Überwachung der Barrierefreiheit von Mediendiensten miteinander verknüpft werden können.

AA 55. 19. SEPTEMBER 2024. Vorbereitung einer Entscheidung zur **Verlängerung der befristeten Zuteilung der Funkfrequenz Lontzen 97,5 MHz an die Sunshine Sounds PGmbH (Entscheidung MR Nr. 2/2024)** einer Entscheidung zur regulären Zuteilung der Funkfrequenz Lontzen 97,5 MHz sowie Vorbereitung einer Entscheidung zur regulären Zuteilung der Funkfrequenz Rocherath 101,6 MHz“.

AA 56. 20. SEPTEMBER 2024. **EBDS – Vorbereitung der 7. Sitzung des EBDS** durch die Leiter der verschiedenen Delegationen von BIPT, CSA, VRM und Medienrat.

AA 57. 24. SEPTEMBER 2024. **Funkfrequenzen** – Vorbereitung von verschiedenen Akten über Funkfrequenzen, u.a. Verlängerung der befristeten Zuteilung der Funkfrequenz Lontzen 97,5 MHz an die Sunshine Sounds PGmbH, reguläre Zuteilung der Funkfrequenz Lontzen 97,5 MHz sowie der Funkfrequenz Rocherath 101,6 MHz, Ende der Frequenzzuteilung an/ Anerkennung von regioMEDIEN / 100,5 das Hitradio im Frühjahr 2025 und insbesondere Anwendbarkeit des vereinfachten Verfahrens nach Art. 58 §2 Mediendekret.

ULV 26. 27. SEPTEMBER 2024. Im Umlaufverfahren hat der Medienrat seinen Standpunkt zu einem Entwurf der „**ERGA’s submission to the European Commission’s call for evidence concerning guidelines on article 28 DSA**“ festgelegt.

AA 58. 27. SEPTEMBER 2024. **Funkfrequenzen** - Vorbereitung des ULV 28/2024 zur Verabschiedung der Entscheidung MR/3/2024 zur **Verlängerung der befristeten Zuteilung der Funkfrequenz Lontzen 97,5 MHz an die Sunshine Sounds PGmbH** auf der Grundlage von Art. 63 Mediendekret 2021 und Vorbereitung der regulären Zuteilung der Funkfrequenz Lontzen 97,5 MHz auf der Grundlage von Art. 58 §1 Mediendekret 2021.

ULV 27. 29. SEPTEMBER 2024. Im Umlaufverfahren hat der Medienrat **Verfahrensfragen in Sachen Verwaltungsstrafen** nach Artikel 139 und 140 des Mediendekrets 2021 besprochen.

AA 59. 30. SEPTEMBER 2024. **KRK** – Auf der **KRK-Plenar-Sitzung** wurden insbesondere die Analyse der Breitband- und Fernsehmärkte, das „project FTTH-overbuild“ und eine Abänderung des Standardangebots von VOO für die Breitband- und Fernsehmärkte besprochen und einen ersten Standpunkt festgelegt.

ULV 28. 30. SEPTEMBER 2024. **Im Umlaufverfahren** hat der Medienrat die **Entscheidung Nr. 3/2024** über die Verlängerung der befristeten Zuteilung der Funkfrequenz 97,5 MHz an die PGmbH Sunshine Sounds für ihren Regionalsender "Radio Sunshine" aufgrund von kurzfristig aufgetretenem Frequenzbedarf verabschiedet.

AA 60. 1. OKTOBER 2024. Auf einer Arbeitssitzung haben das BIPT (DSC und zuständige Behörde) und die anderen zuständigen Behörden im Rahmen der Verordnung (EU) 2022/2065 DSA, **Verfahrensfragen der Anwendung des Zusammenarbeitsabkommens vom 3. Mai 2024** besprochen.

AA 61. 4. OKTOBER 2024. Ein Vertreter des Medienrats hat am Workshop des Zentrums für ostbelgische Geschichte (ZOG) **“Democratic belgian discord? Diversity of political opinion in the press”** teilgenommen.

MR 31. 4. OKTOBER 2024. Auf der **31. Sitzung des Medienrats** wurden u.a. Personalangelegenheiten, die geplanten Abänderungen der Webseite, die Vorbereitung auf die Anhörung des Medienrats durch den Ausschuss II des Parlaments der Deutschsprachigen Gemeinschaft, die Verfahren im Rahmen der Anwendung des Zusammenarbeitsabkommens vom 3. Mai 2024 sowie die weitere Vorgehensweise zum DAB+-Pilotprojekt besprochen.

AA 62. 9. OKTOBER 2024. Auf dieser Arbeitssitzung mit dem Fachebereich Medien des Ministeriums wurde die Vorgehensweise für eine Abänderungsdekret zum Mediendekret 2021 sowie die zu berücksichtigende europäische Texte besprochen.

AA 63. 15. OKTOBER 2024. Funkfrequenzen – Auf der Arbeitssitzung wurde die Neuzuteilung von Funkfrequenzen an die regioMedien AG und die PRiO VoG besprochen.

AA 64. 16. OKTOBER 2024. **EBDS** – Zweites Arbeitstreffen der WG2 des EBDS über den **Jahresbericht der Aktivitäten des DSA und die praktische Handhabung der Einstufung von Plattformen.**

AA 65. 17. OKTOBER 2024. **EBDS** – Teilnahme an einem Online-Meeting mit der Europäischen Kommission zu den **Vorbereitungen der nächsten Sitzung des EBDS** („EBDS Prep Call“).

AA 66. 18. OKTOBER 2024. ERGA – Teilnahme an ERGA-SG1-Sitzung zur **Präsentation und Diskussion der 4 Berichte für das zweite Contact Network 2024.**

AA 67. 22. OKTOBER 2024. **Anhörung des Medienrats durch Ausschuss II** für Kultur, Erwachsenenbildung, Tourismus, Denkmal- und Landschaftsschutz des Parlaments der Deutschsprachigen Gemeinschaft. Insbesondere wurde der **europäische und belgische Kontext der Regulierung von Mediendiensten** und die von der Deutschsprachigen Gemeinschaft mittelfristig zu **implementierenden EU-Verordnungen** besprochen. Außerdem hat sich der Medienrat kurz vorgestellt.

AA 68. 23.-25. OKTOBER 2024. **EPRA** – Teilnahme an der **60. Plenarsitzung der EPRA** teilgenommen, die in Limassol stattgefunden hat. Themen waren unter anderem "AI's impact on media" und "Fighting hateful content".

AA 69. 23. OKTOBER 2024. **EBDS** - Treffen der belgischen zuständigen Behörden und des Koordinators für digitale Dienste zur Vorbereitung der 8. Sitzung des Europäischen Gremiums für digitale Dienste (EBDS).

AA 70. 24. OKTOBER 2024. Auf einer Arbeitssitzung zwischen Vertretern der Fachbereiche Medien und Lokale Behörden und Kanzlei sowie des Medienrats wurde insbesondere die **Implementierung von Bestimmungen zur Raumordnung** besprochen und eine diesbezügliche spezifische Arbeitssitzung vorbereitet.

AA 71. 24. OKTOBER 2024. Auf der Arbeitssitzung zwischen einem Vertreter des Fachbereichs Medien und Vertretern des Medienrats wurde die Frage der **Verlängerung des DAB+-Pilotprojekts** (Kanal 8A -195,936 MHz) besprochen.

AA 72. 28. OKTOBER 2024. Besprechung der weiteren Vorgehensweise in der **Zusammenarbeit mit dem Sozialekretariat (BOSA).**

AA 73. 31. OKTOBER 2024. **Funkfrequenzen** – Auf der Arbeitssitzung wurden Fragen der Funkfrequenzkoordinierung, und der Funkfrequenzzuteilung besprochen. Insbesondere wurde der **Antrag der Sunshine Sounds PGmbH auf Zuteilung der Funkfrequenz Lontzen 97,5 MHz für ihren Regionalsender „Radio Sunshine“** bearbeitet.

AA 74. 4. NOVEMBER 2024. **ERGA** – In diesem Workshop der ERGA-SG3 (Workshop – Regulation on transparency and targeting of political advertising) wurde die **Verordnung (EU) 2024/900 über die Transparenz und das Targeting politischer Werbung** behandelt. Die Kommission hat die weiteren Schritte erläutert und verschiedene Redner haben auf die praktischen Auswirkungen dieser Verordnung hingewiesen und davon berichtet.

AA 75. 4. NOVEMBER 2024. Teilnahme an der Veranstaltung des Ministeriums der Deutschsprachigen Gemeinschaft **„How I met my idea“**, auf der 8 Redner über ihre Erfahrungen und Projekte in der **Filmwirtschaft** in Ostbelgien gesprochen haben.

AA 76. 6.-7. NOVEMBER 2024. **EAI** - Teilnahme an der Sitzung des **Exekutivkomitees** der Europäischen Audiovisuellen Informationsstelle in Straßburg.

AA 77. 8. NOVEMBER 2024. Auf der Arbeitssitzung mit Vertretern des Fachbereichs Raumordnung, Wohnen und Energie und des Fachbereichs Lokale Behörden und Kanzlei und sowie des Kabinetts des zuständigen Ministers wurde insbesondere besprochen, wie für die **Implementierung die „Gigabit-Infrastrukturverordnung“ 2024/1309** und für die Anpassung des Zusammenarbeitsabkommens von 2017 über die Streitbeilegungsstelle für Netzinfrastrukturen (SBS) vorzugehen ist.

AA 78. 12. NOVEMBER 2024. **EBDS** - Teilnahme an einer Online-Sitzung mit der Europäischen Kommission zur **Vorbereitung der nächsten Sitzung des EBDS** („Prep Call“).

AA 79. 13. NOVEMBER 2024. Vertreter von CSA, VRM und Medienrat haben Fragen der **Implementierung des EMFA** besprochen, insbesondere die Mitgliedschaft im „Europäischen Gremium für Mediendienste“ EBMS (Art. 10(1)), die nationale Datenbank zum Medieneigentum (Art. 6(2)), die Bewertung von Zusammenschlüssen auf dem Medienmarkt (Art. 22) und Systeme zur Publikumsmessung (Art. 24).

AA 80. 13. NOVEMBER 2024. **EBDS** – Drittes Treffen der WG2 über den **jährlichen Bericht der DSC, den Aktivitätenbericht der Plattform-Anbieter sowie der Harmonisierung der Beschwerden.**

AA 81. 14. NOVEMBER 2024. **EBDS** – Auf einer Besprechung zwischen den vier belgischen zuständigen Behörden des DSA wurde die 9. Sitzung des EBDS, auf dem Belgien vom DSC (BIPT) und vom VRM vertreten wird, vorbereitet.

AA 82. 14. NOVEMBER 2024. **ERGA** – Besprechung des **„Handbooks on Media Literacy“** zur Vorbereitung auf die ERGA Plenary am 22. November.

AA 83. 18. NOVEMBER 2024. **Funkfrequenzen** – Auf der Arbeitssitzung wurde der **Antrag der Sunshine Sounds PGmbH auf Zuteilung der Funkfrequenz Lontzen 97,5 MHz für ihren Regionalsender „Radio Sunshine“** bearbeitet.

AA 84. 21. NOVEMBER 2024. ERGA – Teilnahme am **“ERGA Academy Workshop: The central role of media NRAs in the regulation of content on all distribution channels and platforms”**.

AA 85. 21. NOVEMBER 2024. Besprechung der weiteren Vorgehensweise in der **Zusammenarbeit mit dem Sozialekretariat (BOSA)**.

AA 86. 22. NOVEMBER 2024. ERGA – 22. Sitzung der ERGA-Vollversammlung in Rom.

AA 87. 26. NOVEMBER 2024. Besprechung der **Implementierung der Verordnungen (EU) 2024/900 (TTPA) und 2024/1083 (EMFA)** mit dem Fachbereich “Medien”.

AA 88. 26. NOVEMBER 2024. **Besprechung, Organisation und Planung der Geschäftsstelle** im Hinblick auf das **neue Personalmitglied**.

AA 89. 27. NOVEMBER 2024. **EBDS** – Gemeinsames Meeting zwischen WG1 und WG5 in Bezug auf die **Trennung von Verbraucherschutz und DSA**.

AA 90. 27. NOVEMBER 2024. **Funkfrequenzen** – Auf der Arbeitssitzung wurden die Verlängerung des DAB+-Pilotprojekts in der Deutschsprachigen Gemeinschaft und der Antrag der Sunshine Sounds PGmbH auf Zuteilung der Funkfrequenz Lontzen 97,5 MHz für ihren Regionalsender „Radio Sunshine“ bearbeitet.

AA 91. 28. NOVEMBER 2024. Der Präsident hat an einer vom **CDJ** organisierten **Fachtagung** zum Thema **„Investigativer Journalismus und Berufsethos“** teilgenommen.

AA 92. 2. DEZEMBER 2024. Besprechung zum **Beginn der Aktivitäten der Verantwortlichen für Medienregulierung**, Mona Loch, beim Medienrat, d.h. die Klärung von sowohl praktische nFragen (Arbeitszeit, Home-Office, Ausrüstung, Aktenführung, ...) als auch die Planung der Arbeiten und Termine der nächsten Wochen.

AA 93. 3. DEZEMBER 2024. **EAI** – Teilnahme von drei Vertretern des Medienrats an der vom EAI organisierten Konferenz **„EMFA and AVMSD: what’s next?”** teilgenommen.

AA 94. 4. DEZEMBER 2024. Teilnahme an einer **Konferenz „Protection of minors vs. Protection of Data”** im Rahmen der ungarischen EU-Ratspräsidentschaft in Budapest.

AA 95. 5. DEZEMBER 2024. **ERGA** – Das SPOC-Netzwerk tauschte über verschiedene Fälle in den EU-Mitgliedsstaaten aus und bot damit Raum für Information und Unterstützung zwischen den europäischen Medienregulierungsbehörden. Durch die Umwandlung der ERGA in das EBMS wurde auch über die Zukunft dieses Austauschs gesprochen.

AA 96. 5. DEZEMBER 2024. **EBDS** – Teilnahme an einer Online-Sitzung mit der Europäischen Kommission zur **Vorbereitung der nächsten Sitzung des EBDS** („Prep Call“).

AA 97. 6. DEZEMBER 2024. **EBDS** – Online-Sitzung zur **belgischen Koordination** vor dem außerordentlichen und dringenden EBDS-Meeting.

AA 98. 6. DEZEMBER 2024. **EBDS – Außerordentliches und dringendes EBDS-Meeting** zum Beschluss der Kommission, **TikTok** auf Grundlage des DSA anzuweisen, Daten zur **Präsidentschaftswahl in Rumänien** aufzubewahren wegen des Verdachts der Manipulation.

AA 99. 9. DEZEMBER 2024. Austausch zwischen Ministerium und des Medienrat in Bezug auf die **zuständigen Behörden im Rahmen der Verordnung (EU) 2024/900 und der EBMS-Mitgliedschaft**.

AA 100. 10. DEZEMBER 2024. **EBDS** – Auf einer Besprechung der vier belgischen zuständigen Behörden wurde die **10. Sitzung des EBDS**, auf dem Belgien vom DSC (BIPT) und vom VRM vertreten wird, **vorbereitet**.

AA 101. 10. DEZEMBER 2024. Besprechung mit BIPT, CSA und VRM zur belgischen Koordinierung innerhalb der **Verordnung zur politischen Werbung und Transparenz** und der **EBMS-Mitgliedschaft**.

AA 102. 11. DEZEMBER 2024. **ERGA** – Teilnahme an ERGA-SG2 zur Erstellung der „**Rules of procedure**“ des zukünftigen **EBMS**.

AA 103. 12. DEZEMBER 2024. **EBDS** – Teilnahme an der **10. Sitzung des EBDS** in den Räumlichkeiten des BIPT virtuell als Beobachter.

AA 104. 13. DEZEMBER 2024. **Treffen der Geschäftsstelle** zur Besprechung zur Organisation der Geschäftsstelle, Klärung administrativer Fragen, Vorbereitung der MR32-Sitzung.

AA 105. 16. DEZEMBER 2024. **ERGA – Außerordentliche Plenarsitzung zur informellen Ernennung der Proto-steering Group des zukünftigen EBMS** bestehend aus dem Chair, Vice Chair, drei gewählten Mitglieder sowie den Chairs der Working Groups des EBMS.

AA 106. 16. DEZEMBER 2024. **EBDS** – Vierte Arbeitssitzung der WG2 über die **Transparenzberichte der VLOPs & VLOSEs, jährlicher Aktivitätsbericht der DSCs sowie Mindestanforderungen der Beschwerden**.

AA 107. 18. DEZEMBER 2024. **EBDS** - Besprechung zwischen belgischem DSC und zuständigen Behörden zum **DSA Annual Activity Report**, der für das Jahr 2024 zum ersten Mal fällig wird.

AA 108. 19. DEZEMBER 2024. Das Personal der Geschäftsstelle hat an einer **Weiterbildung vom Sozialekretariat BOSA** teilgenommen, um sich mit dem internen Programm “PersoPoint” vertraut zu machen.

MR 32. 20. DEZEMBER 2024. Auf der **32. Sitzung des Medienrats** wurde insbesondere eine Note zu den verwaltungsrechtlichen Sanktionen bei Verletzungen der Bestimmungen des Mediendekrets 2021 und des DSA besprochen sowie die rechtliche Einstufung von Mediendiensten für die Mediendienstanbieter in der Deutschsprachigen Gemeinschaft thematisiert. Ebenfalls wurden Entscheidungen im Bereich der Funkfrequenzen getroffen, u.a. die befristete Zuteilung der Funkfrequenz 195,936 MHz (Kanal 8A) im Rahmen der Verlängerung des DAB+Pilotprojekts.

4. Finanzabschlüsse

4.1. Bilanz 2020

AUSGABEN		EINNAHMEN		
Güter und Dienstleistungen		0,00	Dotation (1)	20.000,00
			Grunddotation	20.000,00
			zusätzliche Dotation	
Dienstleistungen und verschiedene Güter		3.459,60	Schenkungen und	0,00
Abonnement GrenzEcho - Online			Legate	
Bank	221,06			
Bücher und andere Dokumentation	302,83		Zufällige Einkommen	0,00
Bürokosten	586,30		Verwaltungsabgaben	
Informationsdienst: Cullen internat.				
Rechtsanwälte				
Studien über Mediensektor				
Übersetzungs-App				
Versicherungen	1.571,68			
Website Hosting + Pflege	777,73		Sonstige Einnahmen	43.593,72
Weiterbildung/Teilnahme Konferenzen			Rückerstattung von Reisekosten durch die EU-Kommission	
Sonstige Ausgaben		4.763,35		
EPRA Mitgliedsbeitrag	2.600,00			
CSA - Gemeinsame Aktivitäten				
KRK - Präsidentschaft/Konferenz				
Repräsentationskosten				
Restaurantkosten	281,40			
Rückerstattung von Reisekosten ins Ausland	1.881,95			
Unvorhergesehene Kosten			Saldo Bankkonto am 31.12.2019	43.593,72
Gesamtausgaben		8.222,95	Gesamteinnahmen	63.593,72

(1) Dotation zu Lasten der Zuweisung 41.42 im Programm 14 (Organisationsbereich 40) des Haushalts der Deutschsprachigen Gemeinschaft.

4.2.Bilanz 2021

AUSGABEN		EINNAHMEN			
Güter und Dienstleistungen		1.626,24	Dotation (1)		110.000,00
Internetradio	189,00		Grunddotation	50.000,00	
RDS Decoder GPS	1.437,24		zusätzliche Dotation	60.000,00	
		13.234,10	Schenkungen und		0,00
Dienstleistungen und verschiedene Güter			Legate		
Bank	787,06				
Bücher und andere Dokumentation	154,99		Zufällige Einkommen		0,00
Bürokosten	38,90		Verwaltungsabgaben (2)		
Informationsdienst: Cullen internat.	7.865,00				
GrenzEcho	124,00				
Rechtsanwälte					
Studien über Mediensektor					
Übersetzungs-App					
Versicherungen	2.784,94				
Website Hosting + Pflege	588,66		Sonstige Einnahmen		55.370,77
Weiterbildung/Teilnahme Konferenzen	890,55		Rückerstattung von Reisekosten durch die EU-Kommission		
		54.696,28			
Sonstige Ausgaben					
EPRA Mitgliedsbeitrag	2.600,00				
CSA - Gemeinsame Aktivitäten					
KRK - Präsidentschaft/Konferenz					
Repräsentationskosten					
Restaurantkosten	139,46				
Rückerstattung von Reisekosten ins Ausland			Saldo Bankkonto		
Schadenersatz Radio Sunshine PGmbH	51.956,82		am 31.12.2020		55.370,77
Gesamtausgaben		69.556,62	Gesamteinnahmen		165.370,77

(1) Dotation zu Lasten der Zuweisung 41.42 im Programm 14 (Organisationsbereich 40+B46:B53) des Haushalts der Deutschsprachigen Gemeinschaft.

(2) Nach Artikel 125 §1 des Mediendekretes.

4.3.Bilanz 2022

AUSGABEN		EINNAHMEN		
Güter und Dienstleistungen		0,00	Dotation (3)	20.000,00
			Grunddotation	20.000,00
			zusätzliche Dotation	
			Schenkungen und	0,00
				0,00
Dienstleistungen und verschiedene Güter		11.061,51	Legate	0,00
Bank	538,97			
Bücher und andere Dokumentation	184,84		Sonstige Einnahmen	2.940,77
Bürokosten	371,15		Verwaltungsabgaben (4)	0,00
DeepL Pro: Übersetzungs-App	239,88			
Informationsdienst: Cullen internat.	7.865,00		Rückerstattung EU-Kommission	0,00
GrenzEcho				
Rechtsanwälte			Rückerstattung Radio Sunshine PGmbH vom 20220209	2.917,33
Studien über Mediensektor (1)				
Versicherungen	1.264,29		Rückerstattung Ethias vom 20220923	23,44
Website Hosting + Pflege	372,38			
Weiterbildung/Teilnahme Konferenzen	225,00			
Sonstige Ausgaben		3.395,24	Gesamteinnahmen	22.940,77
EPRA-Mitgliedsbeitrag	2.600,00			
CSA - Gemeinsame Aktivitäten				
KRK - Präsidentschaft/Konferenz				
Repräsentationskosten	275,24			
Restaurantkosten	520,00			
Rückerstattung von Reisekosten ins Ausland				
Unvorhergesehene Kosten (2)				
			Saldo Bankkonto am 31.12.2021	95.814,15
Gesamtausgaben	2022	14.456,75	Gesamtkontostand	2022
Gesamtkontostand minus Ausgaben:				118.754,92
Fehlbetrag (-) bzw. Guthaben (+)		104.298,17		

(1) Der Medienrat beabsichtigt in diesem Jahr die schon länger geplante Studie durchzuführen.

(2) Zur Erfüllung der Aufgaben der Medienrechtlerin

(3) Dotation zu Lasten der Zuweisung 41.42 im Programm 14 (Organisationsbereich 40+B46:B53) des Haushalts der Deutschsprachigen Gemeinschaft

(4) Nach Artikel 125 §1 des Mediendekretes 2021

4.4.Bilanz 2023

AUSGABEN			EINNAHMEN		
Güter und Dienstleistungen		0,00	Dotation (1)		5.000,00
			Grunddotation	5.000,00	
			zusätzliche Dotation		
			Schenkungen und		0,00
Dienstleistungen und verschiedene Güter		29.033,30			
Bank	475,83		Legate		
Bücher und andere Dokumentation			Sonstige Einnahmen		0,00
Bürokosten	3.465,88		Verwaltungsabgab en (2)	0,00	
DeepL Pro: Übersetzungs-App	479,76				
Informationsdienst: Cullen internat.	23.595,00		Rückerstattung	0,00	
Geschenk ausscheidende Mitglieder MR	447,15		EU-Kommission		
Versicherungen	245,40				
Website Hosting + Pflege	324,28				
Weiterbildung/Teilnahme Konferenzen	0,00				
Sonstige Ausgaben		13.261,10			
EPRA-Mitgliedsbeitrag	2.600,00				
CSA - Gemeinsame Aktivitäten	0,00				
KRK - Präsidentschaft/Konferenz	0,00				
GrenzEcho	14,80				
Restaurantkosten	570,30				
Rückerstattung von Reisekosten ins Ausland	674,00				
Condat	2.142,00				
Besondere Aufgaben für Mitglieder des Medienrates	7.260,00		Gesamt- einnahmen		5.000,00
			Saldo Bankkonto		104.298,17
			am 01/01/2023		
Gesamtausgaben	2023	42.294,40	Gesamtguthaben	2023	109.298,17
Gesamtguthaben minus Gesamtausgaben: Guthaben (+) bzw. Fehlbetrag (-)		67.003,77			

- (1) Dotation zu Lasten der Zuweisung 41.42 im Programm 14 (Organisationsbereich 40+B46:B53) des Haushalts der Deutschsprachigen Gemeinschaft.
- (2) Nach Artikel 125 §1 des Mediendekrets.

Zusatzinformationen:

Die Personalkosten für die Geschäftsstelle des Medienrats, die Sitzungsgelder für die Mitglieder des Medienrats, Aufwandspauschalen für Mitglieder des Medienrats, Bürokosten, ... werden vom Haushalt der Deutschsprachigen Gemeinschaft übernommen.

4.5. Bilanz 2024

Einnahmen	
Dotation (8)	209.000,00 €
TOTAL	209.000,00 €

Ausgaben			
Personal (1)			23.797,14 €
	<i>Gehälter</i>	22.832,28 €	
	<i>Mahlzeitschecks</i>	186,00 €	
	<i>Mobilität Personal</i>	778,86 €	
Funktionskosten (2)			2.803,95 €
Versicherungen (3)			1.601,95 €
EPRA-Mitgliedschaft			2.800,00 €
Auslandsaufenthalte (4)			2.382,64 €
Dokumentation (5)			7.865,00 €
Website			644,93 €
Werbung (6)			2.127,18 €
Weiterbildung			1.898,77 €
Bewirtungskosten			609,04 €
Bankkosten			108,30 €
Verschiedenes (7)			192,00 €
TOTAL			46.830,90 €

Saldo	162.169,10 €
--------------	---------------------

Kontostand 01.01.24	67.003,77 €
----------------------------	--------------------

Kontostand 31.12.2024	229.172,87 €
------------------------------	---------------------

- (1) Kosten für Gehälter: Einstellung von Cedric Goor als Europakoordinator (Gehaltsskala (I/1)) zum 1. September 2024, Einstellung von Mona Lochter als Referentin für Medienregulierung (Gehaltsskala (I/1)) zum 1. Dezember 2024. Die Kosten für das Sozialsekretariat BOSA sind im Unterordner Gehälter miteinbegriffen.
- (2) Dieser Haushaltsposten umfasst Zahlungen für Bürobedarf, aber auch für Software wie Deepl.
- (3) Haftpflichtversicherung, Arbeitsunfallversicherung, Unfallversicherung Mitglieder
- (4) Kosten für Teilnahme an Generalversammlungen, Kongressen von EAI, EPRA, ERGA,
...
- (5) Vornehmlich das Abonnement des Informationsdienstes Cullen International.
- (6) Anzeigen zwecks Personalanwerbung.
- (7) Abschiedsgeschenk für den zum 31. Dezember 2024 ausgeschiedenen
Funkfrequenzverwalter Lothar Kirch.
- (8) Dotation zu Lasten der Zuweisung 41.42 im Programm 14 (Organisationsbereich 40)
des Haushalts der Deutschsprachigen Gemeinschaft.